

## Aus dem Inhalt

ung MMLM	1
staatsmeisterschaft	2 - 7
nachbericht	8 - 9
-Cup	10 - 11
nger bald IM?	12
Semifinale	13 - 14
Ischler Schachgipfel	15 - 16
ASVÖ Bundesländer M	17 - 20
Open Budweis	21 - 23
Aktiv Ybbs	24
Amstetten Stadtmeistersch.	25
Open Feffernitz	26
Open Finkenstein	27 - 28
Ausschreibungen	29 - 35
Terminkalender	36
Impressum	15

# SPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 39/13 Jahrgang 7. September 1995

## AUSLOSUNG der MANNSCHAFTS-LANDESMEISTERSCHAFT 1995/96

Die Auslosung der Mannschafts-LM im Turnierschach findet am Samstag,  
16. September 1995 um 14 Uhr im Sekretariat des Landesverbandes Ooe. in Linz,  
Waldeggsstraße 16, statt.

Sonderwünsche bezüglich der Auslosung **müssen** bis längstens eine Woche vorher  
beim Landesspielleiter Werner Stübenvoll angemeldet sein um berücksichtigt zu  
werden.

XX

5. Offene Weltmeisterschaft für Senioren

12. bis 26.11.1995 in Bad Liebenzell, Deutschland

Interessenten mögen sich bitte bei Herrn Tkaczuk melden

Tel: 0732/67 17 15

XX

Achtung Wichtig: !!!!!!!!!!!!!!!

Für die Nr. 40 und Nr. 1 des Schachsport gilt als Zusendeadresse für diverses

Material: Peter Stadler

Ramsauerstraße 34, 4020 Linz

Tel: 0732/34 47 96 oder Dienst: 0732/7720/4573

Ab Nr. 2 wieder wie gewohnt an Margit Almert

Mit bestem Dank im voraus für die Zusammenarbeit

Ever Schachsport-Wastl

*Karpiy*

1

## **Herrenstaatsmeisterschaft 1995 in Voitsberg: Harte Kämpfe bis zur "nackten Majestät"**

15 Runden lang stellten sich 16 der besten Österreicher in einem Rundenturnier zum Kampf um den Staatsmeistertitel. Ein zähes Ringen in jeder Begegnung: Kaum einmal ein Remis, das nicht erzwungen wurde. Tägliche Zeitnotschlachten zeugten von der Verbissenheit und dem Kampfgeist der Spieler. Herrliche Kombinationen und Opfer prägten großteils das Geschehen auf den 64 Feldern.

In der achten Runde wurde auf zwei Brettern die Dame geopfert. Das eine Brett Wittmann - Schroll endete remis, das andere Zöbisch - Schlosser entschied Schlosser für sich. Ein spektakuläres "Zeitnotmatt" zauberte Lendwai aufs Brett, nachdem er gegen Löbler die Dame einstellte. Eine der wohl spannendsten Partien in diesem Turnier war die Paarung Lenwai - Sinowjew. Figurenopfer und doch nur Remis wegen Dauerschach.

Im Oberösterreich-Derby behielt Casagrande die Oberhand gegen Baumgartner. Der Präsident hatte von Turnierbeginn an offensichtlich keine guten Karten. Er verwandelte seine Gewinnstellungen in Remisen, seine guten Stellungen zu Verlusten und konnte nicht zu seiner Form finden. Kommentar: "Dies ist nicht mein Turnier, ich kann mich nicht erinnern so schlecht gespielt zu haben".

Für Heimo Löbler, dem es anfangs ähnlich erging, schlug in der 9. Runde seine Sternstunde: Er schlug den einzigen Großmeister, Karl Robatsch, im 16köpfigen Feld. Mancherorts munkelte man in der 12. Runde, ob sich Robatsch's Erfahrung oder Baumgartner's Jugend durchsetzt. Es siegte lediglich die Vernunft, beide wollten einen Ruhetag: Remis. In dieser Runde fand auch das große Duell der beiden Führenden, Hölzl und Stanec statt. Man trennte sich ebenfalls friedlich. In der 14. Runde wollte es IM Casagrande wissen: Bis zu diesem Zeitpunkt, nach Siegen über Sinowjew, Zöbisch, Baumgartner, Eisterer und Schlosser und einigen Remisen, immer unter den ersten fünf zu finden, wollte er nach der Krone greifen. Er spielte mit voller Kraft gegen Stanec und stand phasenweise recht gut. Da kam die Zeitnot: Hauchdünn schwebte das scheinbar festgeklebte Blättchen über dem Zeiger, doch es viel im 40. Zug der wichtigste Bauer und nicht die Klappe. Nach sieben Stunden, bis dahin mühte er sich weiter um die Partie vielleicht doch noch zu halten, gab er auf. Der Traum vom Zonenturnier-Platz, die beiden Bestplatzierten erhalten die Spielberechtigung, dahin.

In der letzten Runde gab es nur eine Partie die entschieden wurde: Wittmann wollte sein Ergebnis verbessern und Wach konnte mit einem Sieg noch den dritten Platz erreichen, was eine Qualifikation für die Olympiade (vermutlich in Armenien) bedeutete. Fazit nach fünf Stunden Spielzeit: IM Wittmann hatte den vollen Punkt nach Hause gebracht.

Was noch zu sagen wäre:

Daß die ersten sechs für den nächste Staatsmeisterschaft qualifiziert sind.

Wo und wann der Stichkampf zwischen den beiden fulminant spielenden IM Hölzl und IM Stanec ausgetragen wird, steht noch nicht fest.

FM Weinzettel hat die IM-Norm trotz redlicher Bemühungen um 1,5 Punkte (10 wären nötig gewesen) verfehlt.

Die nächste Offene Staatsmeisterschaft wird wieder in Leibnitz sein.

Und es gab 28 Weiß- und 29 ! Schwarz-Siege, sowie 63 Remis.

Kommentierte Partien sind in den nächsten Ausgaben zu finden.

# Staatsmeisterschaft der Herren 1995 vom 18. 8. - 2. 9. 1995 in Voitsberg



## 15. Runde: Samstag, 2. 9. 1995

### Ergebnisse

IM Stanec	1/2 : 1/2	IM Schroll
IM Lendwai	1/2 : 1/2	IM Casagrande
GM Robatsch	1/2 : 1/2	FM Eisterer
ÖM Zöbisch	1/2 : 1/2	IM Hölzl
IM Wittmann	1 : 0	IM Wach
IM Schlosser	1/2 : 1/2	FM Baumgartner
FM Sinowjew	1/2 : 1/2	FM Weinzettl
ÖM Löbler	1/2 : 1/2	FM Sommerbauer

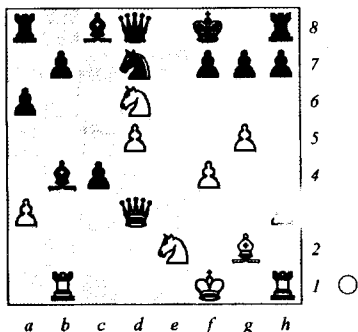
### Tabellenstand

1.	IM Hölzl	10 1/2 74,25	9.	IM Lendwai	7 1/2 61
3.	IM Stanec	10 1/2 74	10.	IM Wittmann	7 1/2 64
4.	IM Schlosser	9	11.	FM Sinowjew	7 47
5.	IM Casagrande	8 1/2 57,75	12.	GM Robatsch	7 47
6.	FM Weinzettl	8 1/2 57,25	13.	ÖM Löbler	6 46
7.	IM Wach	8 57,75	14.	FM Eisterer	6 41
8.	IM Schroll	8 56,5	15.	ÖM Zöbisch	4 30
	IM FM Sommerbauer	8 55,5	16.	FM Baumgartner	4 27

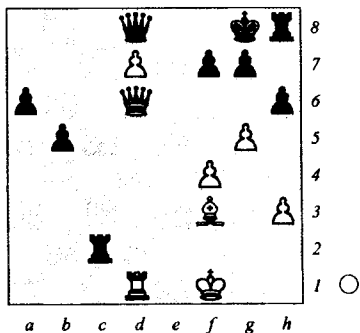
□ FM Elsterer  
■ ÖM Zöblisch

2360  
2290

1.e4 c5 2.♗c3 ♘f6 3.e4 ♘c6 4.g3 e6 5.♗g2 d5  
6.cxd5 exd5 7.exd5 ♖b4 8.♗ge2 ♗f5 9.d3  
♗xd3+ 10.♗f1 ♗xc1 11.♗xc1 ♗d6 12.h3 a6  
13.g4 ♗c8 14.g5 ♗d7 15.♗e4 ♗e5 16.f4 ♗xb2  
17.♗b1 ♗a3 18.♗d6+ ♗f8 19.♗d3 ♗b4 20.a3 c4



21.♗xc4 ♗c5 22.d6 ♗b8 23.♗c3 b5 24.♗d2  
♗b6 25.♗e4 ♗f5 26.♗d1 ♗c8 27.♗f3 ♗c6  
28.♗c3 ♗d5 29.♗e5 ♗e3+ 30.♗e2 ♗xd1  
31.♗xd1 ♗xe4 32.♗xe4 ♗xa3 33.♗d5 ♗c2+  
34.♗f1 h6 35.d7 ♗e7 36.♗d6 ♗xd6 37.♗xd6+  
♗g8



38.♗e1 ♗h7 39.♗e4+ g6 40.♗xc2 hxc5 41.♗d5  
♗g7 42.♗e5+ ♗f6 43.♗xf6+  
1-0

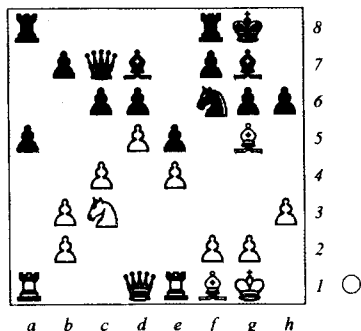
□ IM Hölzl

2390

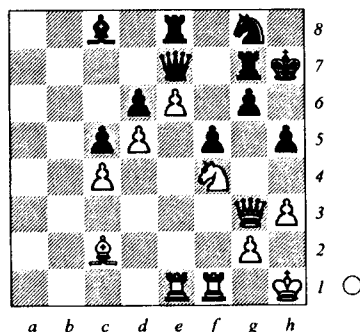
■ IM Dr. Wittmann

2380

1.d4 ♗f6 2.♗f3 g6 3.c4 ♗g7 4.♗c3 d6 5.e4  
0-0 6.♗e2 ♗g4 7.d5 ♗a6 8.♗g5 ♗c5 9.h3 ♗d7  
10.♗d2 a5 11.0-0 c6 12.♗e1 ♗c7 13.♗f1 e5  
14.♗b3 ♗xb3 15.axb3 h6



16.♗d2 ♗h7 17.♗a3 c5 18.♗d3 b6 19.♗e2 ♗g8  
20.♗c2 ♗ae8 21.♗f1 ♗d8 22.♗aa1 ♗f6 23.♗h2  
♗g5 24.♗c3 ♗f6 25.♗ae1 h5 26.♗g1 ♗e7  
27.♗d1 ♗g7 28.♗c2 ♗g5 29.♗d2 ♗e7 30.♗h1  
♗f6 31.♗c3 ♗g7 32.f4 exf4 33.♗xf4 ♗xc3  
34.bxc3 ♗e5 35.♗d2 f6 36.♗d3 ♗e7 37.b4  
axb4 38.cxb4 ♗h6 39.♗f4 ♗g8 40.bxc5 bxc5  
41.♗g3 ♗f7 42.♗f4 ♗g7 43.e5 f5 44.e6 ♗c8



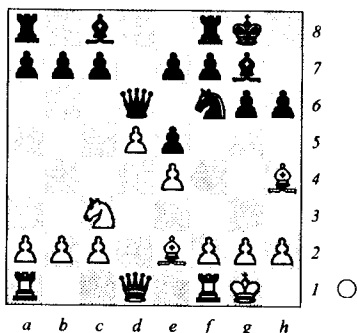
45.♗xg6 ♗xg6 46.♗xf5 ♗g7 47.♗xg6+ ♗xg6  
48.♗f7+ ♗h6 49.♗f4+ ♗g5 50.♗h7+  
1-0

□ IM Wach  
 ■ IM Schlosser

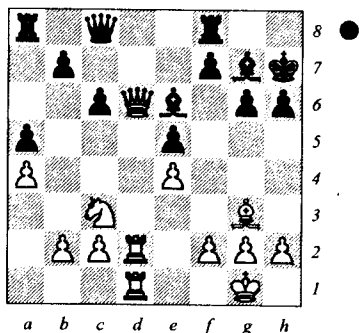
2380

2365

1.e4 d6 2.d4 e6 3.c3 g6 4.f3 Qg7 5.Qe2  
 0-0 6.0-0 c6 7.d5 e5 8.xe5 dxe5 9.Qg5  
 h6 10.Qh4 Qd6



11.Qd3 a6 12.Qfd1 e6 13.dxe6 Qxe6 14.Qd2  
 Qh7 15.a4 Qe8 16.Qc4 c6 17.Qb4 a5 18.Qd6  
 Qe6 19.Qad1 Qc8 20.Qg3 Qd7 21.Qc4 Qxc4  
 22.Qxd7 Qe6 23.Qd6



Qb8 24.f3 Qg8 25.Qe2 Qxd6 26.Qxd6 Qfc8  
 27.Qc1 Qf8 28.Qd2  
 1/2-1/2

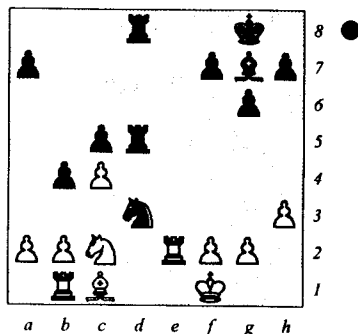
□ FM Baumgartner  
 ■ FM Sinowjew

2295

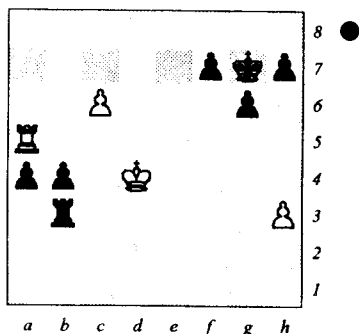
2320

1.f3 g6 2.e4 Qg7 3.d4 d6 4.c3 f6 5.Qd3  
 0-0 6.0-0 c6 7.e5 Qd5 8.Qe1 Qg4 9.exd6  
 Qxd6 10.h3 Qxf3 11.Qxf3 e5 12.Qe4 Qad8  
 13.Qxd5 Qxd5 14.Qxd5 Qxd5 15.dxe5 Qxe5  
 16.Qa3 Qfd8 17.Qf1 Qd3 18.Qe2 b5 19.Qc2 c5

20.Qb1 b4 21.c4



Qxc1 22.Qxc1 Qd1+ 23.Qxd1 Qxd1+ 24.Qe1  
 Qa1 25.Qe8+ Qf8 26.Qe2 Qxa2 27.Qd3 Qg7  
 28.Qd2 a5 29.Qc2 Qa1 30.Qc8 a4 31.Qxc5  
 Qxc5 32.Qxc5 Qf1 33.Qa5 Qxf2+ 34.Qd3 Qxg2  
 35.c5 Qxb2 36.c6 Qb3+ 37.Qd4

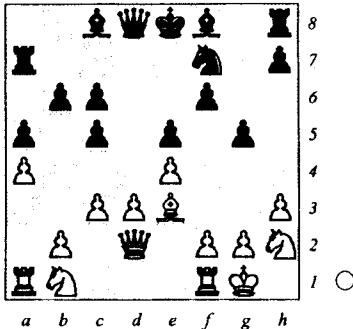


Qc3 38.Qc5 Qxc5 39.Qxc5 b3 40.c7 b2 41.c8Q  
 b1Q 42.Qd6 Qd3+ 43.Qe5 Qe3+  
 0-1

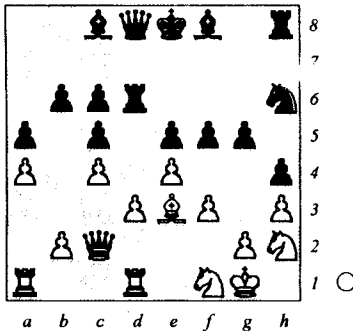
□ FM Weinzettl  
■ ÖM Löbler  
[Löbler]

2390  
2250

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.♙b5 g6 4.♙xc6 dxc6 5.h3  
e5 6.d3 f6! Kramnik 7.♙c3 ♘h6 8.♙d2 ♘f7 9.a4  
a5 10.0-0 g5 11.♘h2 b6 12.c3 ♖a7!



13.♞d1 ♞d7 14.♙c2 ♙a6 15.c4 ♙c8 16.♘c3 h5  
17.♘e2 ♘h6? [17...h4=; 17...♘d6 18.d4!? cxd4  
19.♙xd4 exd4 20.♘xd4] 18.♘g3 h4 19.♘gf1 ♞d6  
20.♙f5? [20...♙e6±]

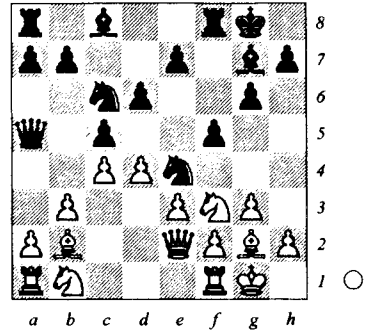


21.exf5 ♙xf5 22.♖a3 ♖h7 23.♙d2 ♙e7 24.♙f2  
♙f6 25.♘c3 ♙g6 26.♘hg4 ♘xg4 27.♘xg4 ♞hd7  
28.♙c3 ♙g7 29.♖e1 ♖e6 [29...♞xd3 30.♞xd3  
♞xd3 Δ31.♙c1 ♙e7 32.♙e3±/30.♙c1 ♙xd3  
31.♙c3 ♙g6 32.♙f2 ♙e7? 33.♞b3 b5 34.exb5  
c4 35.bxc6 ♞xc6 36.♞b5 c3 37.♞b8+ ♙f7  
38.bxc3 ♞dc7 39.♙c3 ♞xc3 40.♙b6 ♞c2?  
41.♙b3+  
1-0

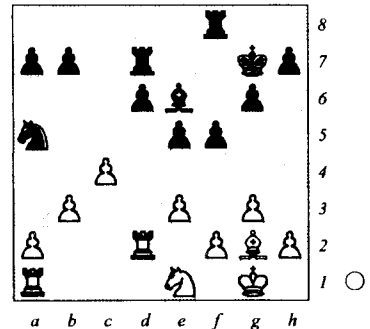
□ FM Sommerbauer  
■ IM Schroll

2385  
2380

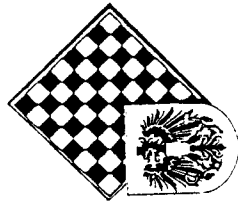
1.♘f3 f5 2.g3 ♘f6 3.♙g2 g6 4.b3 ♙g7 5.♙b2  
c5 6.c4 d6 7.d4 ♘e4 8.0-0 ♘c6 9.e3 ♙a5  
10.♙e2 0-0



11.dxc5 ♙xc5 12.♙xg7 ♙xg7 13.♙b2+ e5  
14.♘c3 ♘xc3 15.♙xc3 ♙e6 16.♞fd1 ♞ad8  
17.♘e1 ♙a5 18.♙xa5 ♘xa5 19.♞d2 ♞d7



20.♞ad1 ♞fd8 21.♘d3 ♘c6 22.♙xc6 bxc6  
23.♘b4 ♙f6 24.♘xc6 ♞c8  
1-0



# STAATSMEISTERSCHAFT der HERREN 1995

vom 18. 8. bis 2. 9. 1995

in Voitsberg

## Turnier~Tabelle

1. Reader: 1 (10) 2,15 3,14 4,13 5,12 6,11 7,10 8,9
2. - (10) 9 10,9 11,7 12,6 13,5 14,4 15,3 1,2
3. - 2 (10) 3,1 4,15 5,14 6,13 7,12 8,11 9,10
4. - (10) 10 11,9 12,8 13,7 14,6 15,5 1,4 2,3
5. - 3 (10) 4,2 5,1 6,15 7,14 8,13 9,12 10,11
6. - (10) 11 12,10 13,9 14,8 15,7 1,6 2,5 3,4
7. - 4 (10) 5,3 6,2 7,1 8,15 9,14 10,13 11,12
8. - (10) 12 13,11 14,10 15,9 1,8 2,7 3,6 4,5
9. - 5 (10) 6,4 7,3 8,2 9,1 10,15 11,14 12,13
10. - (10) 13 14,12 15,11 1,10 2,9 3,8 4,7 5,6
11. - 6 (10) 7,5 8,4 9,3 10,2 11,1 12,15 13,14
12. - (10) 14 15,13 1,12 2,11 3,10 4,9 5,8 6,7
13. - 7 (10) 8,6 9,5 10,4 11,3 12,2 13,1 14,15
14. - (10) 15 1,14 2,13 3,12 4,11 5,10 6,9 7,8
15. - 8 (10) 9,7 10,6 11,5 12,4 13,3 14,2 15,1

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Platz
1	Sommerbauer	◆	0	1	1/2	0	1/2	1/2	0	1	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1/2	1	1	1	2	2,5	2,5	3	3,5	3,5	4,5	5,5	5,5	6	7	7,5	8	8.
2	Weinzettl	1	◆	1	1/2	0	1/2	1	1/2	1/2	1/2	1	1/2	0	1/2	1	0	1	2	2	3	3,5	3,5	4	5	5,5	6	6,5	7,5	8	8	8,5	5.
3	Baumgartner	0	0	◆	1/2	0	1/2	0	0	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	0	1/2	0	0	0,5	0,5	0,5	0,5	1	1	1,5	1,5	1,5	2	2,5	3	3,5	4	16.
4	Wach	1/2	1/2	1/2	◆	1/2	0	1/2	1/2	1/2	1/2	1	0	1/2	1	1	1/2	0,5	1,5	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5	5,5	6	6,5	7	8	8	6.
5	Hölzl	1	1	1	1/2	◆	1	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1	0	0	1	1	1	1	1	2	3	4	5	5,5	6,5	7,5	8	8,5	9	10	10,5	1,1/2.
6	Eisterer	1/2	1/2	1/2	1	0	◆	0	1/2	1/2	1/2	1	0	0	0	1	0	1	1	1	1	2	2,5	3	3,5	4,5	4,5	5	5,5	6	6,5	7	14.
7	Casagrande	1/2	0	1	1/2	1/1	1	◆	0	1/2	0	1	1/2	1	1	1/2	1/2	0	1	1,2	1,2	3,5	4	4,5	4,5	5,5	6	6,5	7,5	8	8	8,5	4.
8	Stanec	1	1/2	1	1/2	1/2	1/2	1	◆	1/2	1	1	1/2	1/2	1	1/2	1/2	0,5	1,5	2,5	3,5	4,5	5	6	6,5	7,5	8	8,5	9	10	10,5	1,1/2.	
9	Lendwai	0	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	◆	1/2	0	1	1/2	1/2	1	1/2	0,5	1	1,5	1,5	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6,5	7	7,5	9	
10	Robatsch	1/2	1/2	1/2	1/2	0	1/2	1	0	1/2	◆	1/2	1/2	1/2	1	0	1/2	1	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4,5	4,5	5	5,5	6	6,5	7	12.	
11	Zöbisch	1/2	0	1/2	0	1/2	0	0	0	1	1/2	◆	1/2	0	0	0	1/2	0	0	0	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	15.	
12	Wittmann, Dr	1/2	1/2	1/2	1	0	1	1/2	1/2	0	1/2	1/2	◆	1/2	1/2	1/2	1/2	0	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6,5	7	10.	
13	Schlosser, Mag	0	1	1/2	1/2	1	1	0	1/2	1/2	1/2	1	1/2	◆	1/2	1	1/2	0	1,2	1,2	3,5	4	5	5,5	6	6,5	7,5	8	8,5	9	3.		
14	Sinowjew	1/2	1/2	1	0	1	1	0	0	1/2	0	1	1/2	1/2	◆	1/2	0	1	1	2	3	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6,5	7	11.		
15	Löbler	1/2	0	1/2	0	0	0	1/2	1/2	0	1	1	1/2	0	1/2	◆	1	0	0,5	0,5	0,5	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4	5	5,5	6	13.	
16	Schroll	0	1	1	1/2	0	1	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1	0	◆	0	0,5	1,5	2	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6,5	7	7,5	8	7.

# FERNSCHACHBERICHT JULI/AUGUST 1995

### 23. ÖFSM 1995/96:

Robitsch ½ Thannhauser und Kure; Thannhauser 1 Rothaler und 0 Hirsch; Doplmayr 1 Eibersberger, ½ Nagel und Drozd, Doplmayr 0 Waldhauser und Neuschmied; Rothaler ½ Waldhauser; Mader und Wiesinger; Wiesinger ½ Thannhauser; Nagel ½ Hirsch, Thannhauser ½ Drozd und Kure; Neuschmied ½ Häusler; Hirsch ½ Kure; Waldhauser ½ Häusler; Häusler ½ Walter; Stadler 0 Thannhauser; Doplmayr 0 Stadler  
Kure 1. ZÜ Häusler und Neuschmied; Eibersberger 1. ZÜ Mader;

### 5. BLMM 1994/95:

Brett 1: Altrichter (K) 1 Steinwender (NÖ);  
Brett 2: Fleischanderl (S) 1 Spiegel (V); Spiegel (V) 1 Kranabettler (NÖ) und Keuschnigg (K);  
Brett 3: Vögel (V) ½ Allacher (B);  
Brett 4: Mader (NÖ) 1 Friesenhahn (B)  
Brett 5: Pichler (K) ½ Heinritz (V); Strallhofer (ST) ½ Pichler (K); Berchtold (T) 0 Strallhofer (ST);  
Brett 6: Adensamer (V) ½ Waldhauser (W) und Rada (NÖ); Rada (NÖ) 1 Pingitzer (B);  
Brett 7: Madarasz (V) ½ Kranzl (OÖ); Kornprat (K) 1 Jarius (B);  
Brett 10: Biberle (W) 0 Dreher (V); Kallab (OÖ) ½ Dreher (V); Dreher (V) 1 Lemberger (NÖ); Lemberger (NÖ) 0 Wakonig (ST);  
Mannschaftsergebnisse: W - NÖ 6½ : 3½; OÖ - V 5½ : 4½; ST - T 4½ - 5½

<u>Zwischenstand:</u>	Punkte:	offene Partien	%
1. Kärnten	40½	12	59,56
2. Wien	38	5	50,67
3. Tirol	37½	9	52,82
4. Vorarlberg	37½	5	50,00
5. Oberösterreich	37	4	48,68
6. Steiermark	36	7	49,31
7. Salzburg	35½	11	51,45
8. Burgenland	33	11	48,08
9. Niederösterreich	29	8	40,27

### SEN-STA 1995/96:

Murlasits ½ Kirchshofer; Weissensteiner 0 Murlasits und Zinner; Czech 1 Mosser; Rehor ½ Dicker; Zinner 0 Dicker; Dicker 1 Czech; Zinner 1 Czech; Kirchshofer 0 Rehor;

A/M/GT/7: Doplmayr 1 Pöltner und 0 Rada; Endstand: 1. J. Wiesinger 6; 2. M. Eibersberger 5 (20,75); 3. F. Winkler 5 (17,25); 4. R. Rothaler 4½; 5. H. Rada 4 (13,75); 6. F. Doplmayr 4 (13,50); 7. C. Berchtold 3½; 8. J. Pöltner 3; 9. A. Staindl 1;  
A/M/GT/8: Stadler 1 Winkler; Stagl 1 Eibersberger; Wiesinger ½ Suster;  
A/M/12: Bruckmayr 0 Neuschmied; Endstand: 1. S. Neuschmied 4; 2. C. Berchtold 2; 3. L. Zinner 1½ (2,50); 4. M. Neubauer 1½ (2,00); 5. F. Bruckmayr 1;  
A/M/16: Enne 0 Neubauer;  
A/M/18: Stagl 1 Zinner; Stagl 0 Trojan; Trojan 1 Zinner  
A/H/35: Posch 0 Weissensteiner; Endstand: 1. G. Stagl 3; 2. Dr. F. Patocka 2½; 3. H. Weissensteiner 2; 4. M. Schwaiger 1½; 5. R. Posch 1;  
A/H/42: Scholing ½ Brescak; Brescak 0 Seiz;  
A/H/43: Patocka ½ Pongrac; Endstand: 1. Dr. F. Patocka 3½; 2. G. Pongrac 3; 3. L. Pfaffenbichler 2; 4. R. Posch 1½; 5. G. Fehr 0

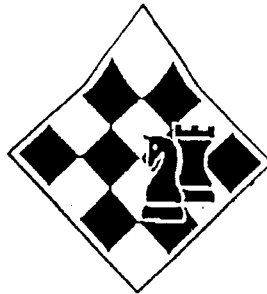


A/H/44: Prager ½ Zeinlinger;  
A/H/45: Lanzrath ½ Patočka; Murlasits 1 Patočka;  
A/L/48: Skopetz 1 Kirschenhofer; Emberger 1 Glavanich; Endstand: 1. Christa Emberger 3½  
2. H. Hunger 3; 3. J. Glavanich 2½; 4. F. Skopetz 1; 5. G. Kirschenhofer 0;  
A/L/53: Binder 0 Skopetz; Endstand: 1. J. Wagner 3½; 2. G. Krempel 2½; 3. F. Binder 1½  
(2,25); 4. F. Skopetz 1½ (2,00); 5. G. Schorsch 1;  
A/L/55: Engelstorfer 0 Peschek; Endstand: 1. L. Kovacs 4; 2. G. Krempel 3; 3. O. Peschek 2;  
4. F. Engelstorfer 1; 5. J. Seywald 0;  
A/L/56: Hämmerle 1 Zuchart und 0 Felber; Endstand: 1. R. Felber 3½; 2. D. Hämmerle 3;  
3. M. Zuchart 2½; 4. G. Schorsch 1; 5. G. Gruber 0;  
A/L/61: Fugger 1 Skopetz; Skopetz 0 Esterbauer; Endstand: 1. G. Esterbauer 4; 2. C. Fugger  
2½; 3. G. Krempel 2; 4. F. Skopetz 1½; 5. Mag. R. Brunner 0;  
A/L/62: Schorsch 0 Koglbauer; Skopetz 0 Schorsch; Alle 1 Brunner;  
A/L/63: Soja ½ Esterbauer; Esterbauer ½ Teuschler;

# NEUE ELORANGLISTE JULI 1995: (kann bei G. Radosztics bestellt werden)

1 HAMARAT Tunc	IM	Wien	W	2590
2 TARNOWIECKI Harald, Dr.	IM	Baden	NÖ	2580
3 WALDHAUSER Günter, Dkfm	ÖFM	Wien	W	2545
4 PÖCKSTEINER Johann	IM	Wien	W	2535
5 SCHÄTZL Friedrich	IM	Wien	W	2535
6 DANNER Georg	IM	Hartberg	ST	2515
7 ALTRICHTER Ulrich	IM	Klagenfurt	K	2510
8 WOHLFAHRT Herberbert	ÖFM	Peuerbach	OÖ	2505
9 GINDL Herbert	ÖFM	Wien	W	2490
10 TEICHMEISTER Sven	IM	Wien	W	2475
11 ZUGRAV Wolfgang	ÖFM	Wien	W	2470
12 MAYR Klaus, Dr.	IM	Linz	OÖ	2465
13 PICHLER Max, Ing.	FMK	Klagenfurt	K	2465
14 WALLNER Kurt	ÖFM	Oberalm	S	2460
15 GROISS Werner	IM	Wien	W	2455
16 NEUSCHMIED Sigfried		Wörgl	T	2455
17 POLSTERER Heinz		St. Pölten	NÖ	2455
18 MADER Andreas	ÖFM	Wien	W	2450
19 SOMMERBAUER Norbert	ÖFM	Ebensee	OÖ	2445
20 FEISTENAUER Fred	ÖFM	Dornbirn	V	2435
21 STRAUSS Anton	ÖFM	Wien	W	2435
22 KALLINGER Oskar	IM	Linz	OÖ	2430
23 THANNHAUSER Franz, Dr.	FMK	Linz	OÖ	2415
24 WAKOLBINGER Werner	ÖFM	Feldkirchen	OÖ	2415
25 HIRSCH Adolf	ÖFM	Wien	W	2410
26 KALIWODA Kurt	IM	Linz	OÖ	2410
27 RIEMER Wolfgang		Wien	W	2400
28 FLEISCHANDERL Fritz	IM	Salzburg	S	2385
29 GIELGE Günther	FMK	Grammastetten	OÖ	2380
30 GRIESSER Erwin	FMK	Feldkirchen	K	2380
31 MRAZ Waldislaw	FMK	Wien	W	2380
32 UDE Hans Eduard	ÖFM	Achenkirch	T	2380
33 SCHROLL Gerhard		Wien	W	2375
34 MAYR Franz		Aschach	OÖ	2370
35 KASTNER Walter		Graz	ST	2365
36 REHOR Johann		Klagenfurt	K	2350
37 NIEDERMAYR Horst	ÖFM	Linz	OÖ	2345
38 NIEMAND Gerhard	ÖFM	Perg	OÖ	2345
39 ROBITSCH Hermann	FMK	Wien	W	2340

KURIER präsentiert



zum 1. Mal in Oberösterreich

EUROPEAN CLUB CUP 1995 = SCHACHEUROPA CUP  
(Achtel-, Viertel- und Semifinalrunde)

organisiert von Schachclub Traun 1967

vom 22. - 24. September 1995 in Linz, Hotel RAMADA

Freitag, 22.9.1995 - 17.00 Uhr

Samstag, 23.9.1995 - 16.00 Uhr

Sonntag, 24.9.1995 - 10.00 Uhr

Jeweils freier Eintritt!!!

Teilnehmer:

Österreich (SC Traun 67)

Dänemark (Aarhus Skakklub)

Deutschland (Dresdner Sportclub 1898)

Frankreich (Belfort-Echecs)

Italien (Cs. Citta di Marostica)

Kroatien (Slavonska Banka Djakovo)

Litauen (Chessclub Vezge Radviliskis)

Ungarn (Honved Mediflora Budapest)

Auf den Spitzenbrettern sind gemeldet:

GM Zoltan ALMASI, GM Peter LEKO (der jüngste Großmeister der Welt!)

GM Bogdan LALIC, GM Boris SPASSKY (Ex-Weltmeister), GM Victor BOLOGAN

GM Gyulia SAX, GM Johan Van der WIEL, GM Ivan FARAGO etc.

### EUROPACUP-PROGRAMM

1. Runde:	Dänemark	-	Kroatien
	Ungarn	-	Deutschland
	Österreich	-	Litauen
	Frankreich	-	Italien

Die Partien der Spitzenbretter werden an allen drei Tagen in einem eigenen Zuschauerraum kommentiert von IM Andreas DOCKSTEIN!

#### weiteres Rahmenprogramm:

- Schachausstellung
- Computerstraße (Testmöglichkeit für die Zuschauer)
- Ausstellung Wiener Schachverlag

ACHTUNG: Fotografiermöglichkeit für die Zuschauer nur in den jeweils ersten 5 Minuten der Partien!

---

#### Die Europacupsieger der letzten Jahre waren:

- 1991/92: Bayern München
- 1993: Lyon Oyonnax
- 1994: Lyon Oyonnax und Bosna Sarajevo



M

## Auf dem Weg zum IM

Eine wahre Meisterleistung stellt das Abschneiden des Pinsdorfers Harald Thallinger beim Berliner Open, dem größten in Europa stattfindenden Schachturnier, dar. Insgesamt spielten rund 450 Teilnehmer, davon über hundert Internationale Meister und Großmeister, um den Turniersieg. Thallinger gelang ein Traumstart. In den ersten vier Runden punktete er voll gegen einen Großmeister und zwei Int. Meister. Nach weiteren vier Unentschieden und einer Niederlage gegen GM Malisauskas (Litauen) war es zwar mit der Chance auf eine Spitzenplatzierung vorbei, dafür aber gab es (endlich!) eine – insgesamt drei müssen innerhalb drei Jahren erreicht werden – IM-Norm!

Den wahrscheinlich schönsten Sieg landete Harald Thallinger in der zweiten Runde gegen den schwedischen GM Jonny Hector (2510 Elo).

### Thallinger – GM Hector Berlin 1995

1. d4 d5 2. c4 c6 3. Sc3 Sf6 4. Sf3 e6  
5. e3 Sbd7 6. Dc2 Ld6 7. g4

Nimmt der Springer, so bringt 8. Tg1 leichte Unruhe ins schwarze Spiel.

7. ... dc4: 8. Lc4: e5!? 9. g5 Sd5 10. Ld2 S5b6

Normalerweise folgt hier 10. ... ed4:

11. Lb3 ed4: 12. ed4: De7+ 13. Kf1!? Sf8

Der Springerrückzug sieht etwas ungewöhnlich aus. Er ist aber wegen der Drohung 14. Te1 der einzig brauchbare Zug.

14. Te1 Lb3?!+ 15. Kg1 Se6 16. Sh4! 0-0

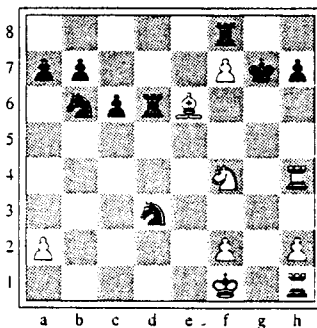
Die große Rochade funktioniert wegen 17. d5! nicht.

17. Dd3 Lf4 18. Lf4: Sf4: 19. Te7: Sd3: 20. g6! Tad8

Ganz schlecht wäre 20. ... Le6 we-

gen 21. gh7+:. Der König darf den aufdringlichen Bauern nicht schlagen, da sonst der schwarze Springer nach 22. Lc2 Lc4 23. Te3 verlorengeht. Auf 21. ... Kh8 folgt aber 22. Le6: nebst 23. Sg6+ und 24. Sf8:+

21. gf7+:+ Kh8 22. Se2 g5 23. Te3 gh4: 24. Th3: Sb2: 25. Sf4 Td4: 26. Th4: Td6 27. Le6 Kg7 28. Kf1 Sd3?



Ein Zeitnotfehler von GM Hector. Richtig, weil notwendig, wäre 28. ... Td1+ mit Turmabtausch gewesen.

29. Sh5+! Kh8 30. Sf6 Tf7: 31. Tg1!!

Ein wunderbarer Abschluß! Schwarz kann das Matt nicht mehr verhindern. (Auf 31. ... Tg7 folgt 32. Th7+! und 33. Tg8 Matt).

### Ergebnisse:

Gewonnen gegen:

Amiri, B (Iran/2000 Elo), GM Hector (SWE/2510), IM Berzinsh (LAT/2435), IM Bagaturov (Geo/2465);

Remis gegen:

IM Nikolenko (RUS/2475), GM Burmakin (RUS/2500), IM Daner (AUT/2415), IM Röder (GER/2460);

Verloren gegen:

GM Malisauskas (LTU/2510);

## Semifinale der Damen-Staatsmeisterschaft

Vom 12. bis 18. August 1995 organisierte der Schachverein St. Leonhard/Forst, Noe. das Semifinale der Damen-Staatsmeisterschaft. Sechs Startplätze für das Finale im nächsten Jahr waren zu vergeben. Leider meldeten nur 12 Damen ihre Teilnahme an. Die Ursache dafür könnte in der kurzfristigen Terminverschiebung zu finden sein.

Den Turniersieg gab die Salzburgerin Dr. Ulrike Schwaninger nach ihren Startsiegen gegen Dr. Michaela Hapala, Christa Hackbarth und Jutta Graf nicht mehr aus der Hand. Dahinter jedoch gab es bis zur letzten Runde noch spannende Kämpfe um die Finalplätze.

Unsere Vertreterin im Turnier, die Riederin Martina Feichtner, hatte am Anfang viel Pech und konnte gute Stellungen nicht ausnutzen. Letztlich mußte sie sich mit nur fünf Unentschieden zufrieden geben. Margit Voraberger aus Haag/H. konnte aus beruflichen Gründen leider nicht teilnehmen. Oberösterreich wird im Finale 1996 somit nur mit der bereits im voraus qualifizierten Elisabeth Kirchmayr vertreten sein.

### 1. Runde:

Hapala - Schwaninger	0 : 1
Hohendanner - Lukan	0 : 1
Hackbarth - Feichtner	1 : 0
Kopinits - Molnar	1 : 0
Graf - Bruckbauer	1 : 0
Schörghuber - Unger	1 : 0 K

### 2. Runde:

Lukan - Kopinits	½
Schwaninger - Hackbarth	1 : 0
Schörghuber - Graf	0 : 1
Feichtner - Hapala	0 : 1
Molnar - Hohendanner	1 : 0
Bruckbauer - Unger	½

### 3. Runde:

Graf - Schwaninger	0 : 1
Hapala - Lukan	½
Kopinits - Schörghuber	0 : 1
Hackbarth - Molnar	1 : 0
Unger - Feichtner	1 : 0
Hohendanner - Bruckbauer	½

### 4. Runde:

Schwaninger - Lukan	½
Schörghuber - Hackbarth	0 : 1
Unger - Graf	½
Kopinits - Hapala	0 : 1
Molnar - Bruckbauer	1 : 0
Feichtner - Hohendanner	½

### 5. Runde:

Molnar - Schwaninger	0 : 1
Hackbarth - Hapala	½
Lukan - Graf	½
Schörghuber - Unger	0 : 1
Hohendanner - Kopinits	½
Bruckbauer - Feichtner	½

### 6. Runde:

Schwaninger - Unger	½
Lukan - Hackbarth	½
Graf - Kopinits	½
Hapala - Hohendanner	1 : 0
Bruckbauer - Schörghuber	½
Feichtner - Molnar	½

### 7. Runde:

Unger - Hapala	0 : 1
Hackbarth - Graf	½
Schwaninger - Bruckbauer	½
Molnar - Lukan	0 : 1
Kopinits - Feichtner	½
Hohendanner - Schörghuber	½

### 8. Runde:

Hapala - Graf	½
Unger - Hackbarth	0 : 1
Hohendanner - Schwaninger	½
Feichtner - Lukan	½
Bruckbauer - Kopinits	1 : 0
Schörghuber - Molnar	½

# 9. Runde:

Hackbarth - Bruckbauer	1 : 0
Schwaninger - Feichtner	1 : 0
Molnar - Hapala	0 : 1
Lukan - Schörghuber	1 : 0
Graf - Hohendanner	½
Kopinits - Unger	1 : 0

## Der Endstand des Semifinales:

1. Dr. Ulrike SCHWANINGER	Salzburg	7	
2. Dr. Michaela HAPALA	Niederösterreich	6½	41,0
3. Christa HACKBARTH	Salzburg	6½	40,5
4. Dunja LUKAN	Kärnten	6	
5. Jutta GRAF	Steiermark	5	
6. Mag. Silvia KOPINITS	Wien	4	
7. Eva UNGER	Burgenland	3½	41,0
8. Barbara SCHÖRGHUBER	Vorarlberg	3½	39,0
9. Maritta BRUCKBAUER	Salzburg	3½	38,0
10. Monika MOLNAR	Niederösterreich	3	42,0
11. Sonja HOHENDANNER	Niederösterreich	3	40,5
12. Martina FEICHTNER	Oberösterreich	2½	

Werner Stubenvoll

## STARTLISTE

Ort : St. Leonhard am Forst, NOe.  
Datum : 12.08.95 bis 20.08.95

## Startrangliste

Nr.	Name	Land	Verein	Elon	Eloi
1	MK HAPALA Michaela DDR.	W AUT	WSV Krems-Chemie	1859	----
2	LUKAN Dunja	W AUT	Slowenischer SV	1816	----
3	MK HACKBARTH Christa	W AUT	Ranshofen	1807	----
4	MK MOLNAR Monika	W AUT	1. Wiener Neustaedter SV	1800	----
5	MK GRAF Jutta	W AUT	SpG. Kindberg/Aflenz	1787	----
6	MK UNGER Eva	W AUT	Union Bad Sauerbrunn	1753	----
7	SCHWANINGER Ulrike Dr.	W AUT	Mozart Salzburg	1730	----
8	MK HOHENDANNER Sonja	W AUT	KSV Boehlerwerk	1629	----
9	FEICHTNER Martina	W AUT	SV Ried/Innkreis	1625	----
10	KOPINITS Silvia Mag.	W AUT	SC Reti Wien	1520	----
11	MK BRUCKBAUER Maritta	W AUT	Inter Salzburg	1509	----
12	SCHOERGHUBER Barbara	W AUT	Bregenz	1478	----

## 2. Ischler SCHACHGIPFEL

Diesen Sonntag fand bei der Bergstation der Katrinseilbahn der 2. Ischler Schachgipfel statt. Bei herrlichem Wetter konnte Turnierleiter Johannes Holzbauer insgesamt 53 TeilnehmerInnen begrüßen, was eine Steigerung um 20 Spieler im Vergleich zum Vorjahr bedeutete.

Das Turnier verlief in sehr freundlicher Atmosphäre, trotzdem wurde aber in jeder Partie hart um den Punkt gekämpft. Dies beweist der Umstand, daß von den insgesamt 182 gespielten Partien nur 12 remis endeten!

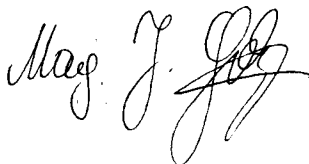
Der Turnierfavorit FM Norbert Sommerbauer führte von Anfang an das Feld an und gab diese bis zum Schluß nicht ab. In der letzten Runde genügte ihm ein Unentschieden um mit 6,5 aus 7 das Turnier zu gewinnen. Mit einer einzigen Niederlage gegen den Sieger wurde der Vöcklabrucker Karl Gneiß zweiter, gefolgt von Georg Kilgus (Attnang) und Johann Wimmer (Frankenburg), beide mit 5,5 Punkte. An fünfter Stelle platzierte sich mit Rudolf Lupert der beste heimische Spieler. Der Gipfel-, pardon Titelverteidiger Mag. Degeneve erreichte heuer mit etwas unglücklichem Spiel nur Platz 14.

Bester Jugendllicher wurde der Ebenseer Loidl Florian mit 4 Punkten vor Erwin Lachmaier (Scharnstein) und Mario Saugspier (Mondsee).

Alle Spieler hoffen, daß es auch im nächsten Jahr wieder einen Schachgipfel in 1400m Höhe geben wird!

Die Endtabelle:

Mit freundlichen Grüßen



**Impressum:** Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, p. A. Waldeggstraße 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr), Telefon 0 73 2/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allgem. Sparkasse Linz, Konto-Nr. 0200-308189.- Anschrift der Redaktion: Margit Almert, Floßmannweg 18, 4030 Linz, Telefon 0 73 2/31 00 86 oder 77 55 55-18 DW Fax 77 55 55-13. - Erscheint 40mal jährlich, Abonnementpreis S 350,-. Preis des Einzelheftes S 10,-. Eigenvervielfältigung. Aufgabepostamt 4020 Linz.

## 2. ISCHLER SCHACHGIPFEL;Katrin; 13. August 1995

Rg.	St-Nr.	Name	Verein	ELO	Pkte.	BH
1.	1	Norbert Sommerbauer, FM	Magarethen	2389	6,5	30,5
2.	2	Karl Gneiss	Vöcklabruck	2165	6,0	32,0
3.	5	Georg Kilgus	Attnang	2012	5,5	30,5
4.	4	Johann Wimmer	Frankenburg	2020	5,5	27,5
5.	20	Rudolf Lupert	Bad Ischl	1760	5,0	32,5
6.	11	Peter Pirklbauer	Freistadt	1869	5,0	30,5
7.	8	Gernot Gruber	Scharnstein	1915	5,0	30,0
8.	6	Robert Navratil	Vöcklabruck	1985	5,0	28,5
9.	19	Peter Niederwieser	Gmunden	1787	5,0	26,0
10.	15	Josef Nußbauer	Vöcklabruck	1840	5,0	26,0
11.	12	Peter Mayerhofer	Freistadt	1860	4,5	27,5
12.	10	Franz Mitzka	Vöcklabruck	1885	4,0	31,5
13.	9	Rupert Wieser	Werfen/Tenneck	1892	4,0	31,0
14.	3	Wolfgang Degeneve	Bad Ischl	2029	4,0	30,0
15.	7	Georg Traunwieser	Bad Ischl	1960	4,0	28,5
16.	44	Christian Klauda	----	1200	4,0	27,5
17.	14	Harald Mayr	Frankenburg	1850	4,0	27,0
18.	13	Josef Baumgartner	Ebensee	1850	4,0	25,5
19.	17	Franz Winterauer	Bad Goisern	1823	4,0	25,0
20.	21	Adolf Sommerbauer	----	1760	4,0	24,5
21.	31	Walter Fröh	Gmunden	1598	4,0	23,5
22.	34	Johann Hager	Scharnstein	1558	4,0	23,5
23.	29	Florian Loidl	J Ebensee	1604	4,0	22,5
24.	16	Georg Gadermaier	Frankenburg	1830	4,0	21,5
25.	30	Walter Kain	Bad Goisern	1600	4,0	21,5
26.	23	Erwin Lachmaier	J Scharnstein	1735	3,5	28,5
27.	27	Manfred Sonntagbauer	Scharnstein	1680	3,5	27,5
28.	36	Ernst Schaller	St. Martin / Traun	1455	3,5	23,5
29.	22	Johann Windhofer	Werfen / Tenneck	1736	3,5	23,5
30.	26	Hartmut Anders	Greifath / D	1680	3,5	23,5
31.	28	Walter Schenner	Bad Ischl	1650	3,5	20,0
32.	24	Mario Saugspier	J Mondsee	1698	3,0	29,5
33.	18	Hans-Peter Reschreiter	Rußbach	1798	3,0	28,0
34.	52	Ignaz Bründl	----	1200	3,0	27,5
35.	32	Erwin Weidmann	----	1585	3,0	26,5
36.	33	Jürgen Itzenhaller	J Scharnstein	1582	3,0	26,5
37.	38	Markus Steidle	St. Martin / Traun	1394	3,0	25,0
38.	35	Rudolf Neuböck	Ebensee	1505	3,0	24,5
39.	40	Herbert Mittendorfer	Gmunden	1300	3,0	22,0
40.	50	Josef Pfandl	J Bad Ischl	1200	3,0	19,5
41.	46	John-Peter Hopperger	----	1200	3,0	19,5
42.	48	Deszö Borosnyay	----	1200	3,0	17,5
43.	37	Günter Mayrdorfer	J Scharnstein	1410	2,5	22,5
44.	47	Christian Pomberger	Bad Goisern	1200	2,5	20,0
45.	41	Karl Rainer	Bad Goisern	1293	2,0	25,5
46.	25	Philipp Lammer	J Gmunden	1690	2,0	22,5
47.	39	Rudolf Aschauer	Scharnstein	1300	2,0	22,0
48.	42	Julia Bernhard	J Vöcklabruck	1291	2,0	21,0
49.	45	Paul Saugspier	Mondsee	1200	2,0	21,0
50.	49	Peter Pfandl	J Bad Ischl	1200	2,0	19,5
51.	51	N. Lefernik	----	1200	2,0	18,5
52.	43	Niki Oberthaler	J Bad Ischl	1250	1,0	22,5
53.	53	Thomas Brandl	J Frankenburg	1200	1,0	21,5



**ASVÖ**  
**Allgemeiner Sportverband Österreichs**  
BFW Robert Zsifkovits  
Gudrunstraße 5/2/3+4, 1030 Wien  
oder Siedlung 18, 7552 Stinatz

14. August 1995

**BERICHT**

**1. ASVÖ - Bundesländer Mannschaftsschachcup 1995**

Die Steiermark zeigte sich von der schönsten Seite als sich am 12. und 13. August 1995 acht Auswahlmannschaften aus sieben Bundesländern zum 1. ASVÖ-Bundesländer Mannschaftsschachcup 1995 in der Burg Forchtenstein (Europahaus) in Neumarkt/Stmk. einfanden

Die Organisatoren um LFW (Landesfachwart) Claus Schwarz hatten ganze Arbeit geleistet und die Spieler fanden im Turniersaal hervorragende Bedingungen vor.

Auf Grund der Nennungen erwartete man ein Kopf an Kopf Rennen zwischen den Mannschaften von Tirol und Steiermark 1 die auf Grund ihres hohen ELO-Schnitts der Stammspieler (2260 und 2236) vor Steiermark 2 (2154) erwartet wurden. Dahinter rechnete man mit knappen Ergebnissen zwischen Wien (2091), Oberösterreich (2065), Burgenland (2053) und Kärnten (2034). Mit der Mannschaft aus Salzburg, die aus Pinzgauer Senioren bestand und mit einem ELO-Schnitt von 1604 deutlich unter und mit einem Altersschnitt von 67 Jahren weit mehr als 30 Jahre über den der übrigen Mannschaften lag, stand das Schlußlicht von vorne herein fest.

Das Theorie und Praxis nicht übereinstimmen müssen zeigt bereits die erste Runde. Wien erreicht gegen Tirol ein 2:2 (Remis von Rene Wukits gegen IM Dr. Arne Dür auf Brett 1 und Sieg von Alarich Lenz mit schwarz gegen Mag. Peter Astl auf Brett 2). Nachdem auch Steiermark 2 gegen die „1er-Mannschaft“ mit 2½:1½ (Remis von Martin Walzl mit schwarz gegen den Landesmeister MK Heinz Kotzl, Dr. Gerd Mitter bezwingt Manfred Brod) gewinnen konnte, war alles für den weiteren Turnierverlauf offen. Überraschend auch der hohe 3½:½ Sieg der Burgenländer gegen Oberösterreich.

In der zweiten Runde überrascht der hohe Sieg von Kärnten gegen Burgenland (3½:½).

Bereits in der 3. Runde konnten sich jedoch wieder rehabilitieren. Bei der knappen 1½:2½ Niederlage gegen Tirol erkämpfte sich DI. Richard Stranz den vollen Punkt gegen IM Dür, der in remisverdächtiger Stellung einen Angriff riskierte der sich dann jedoch als überzogen herausstellte. Die Sensation der Runde war jedoch der erst Punkt von Salzburg, den Johann Weikl (1376l) gegen Walter Kastner (2221l) vom Mitfavoriten Steiermark 1 erreichte. Die Kommentare, die von den Mitspielern zu diesem Ergebnis gemacht wurden, möchte ich hier lieber nicht wiedergeben.

Nach der vierten Runde, die keine größeren Überraschungen brachte, ging man in den gemütlichen Teil des abends, einem Blitzturnier nach dem Grillen im Burghof.

Die überraschende Führung nach vier Runden hatte Kärnten mit 12 von möglichen 16 Punkten. Knapp dahinter Tirol und die beiden steirischen Teams, die alle nur durch einen Punkt getrennt sind. Das „Mittelfeld“ besteht aus Wien und Burgenland. Enttäuschung herrschte bei den Oberösterreichern, die nur 2½ Punkte aus den 16 Partien erreichten und damit nur knapp vor den Salzburgern liegen.

Am Sonntag, dem zweiten Turniertag, kamen manche Mannschaften wie verwandelt aus den Quartieren in den Turniersaal.

Die Kärntner hatten wohl zu intensiv ihre Tabellenführung gefeiert und überließen in der 5. Runde und ersten Begegnung des Tages alle 4 Punkte den Tirolern. Die Oberösterreicher steigerten sich gegenüber dem Vortag und schafften 1½ Punkte gegen Steiermark 1.

In der 6. Runde fiel eine Vorentscheidung. Steiermark 1 bezwang zwar die Kärntner mit 3½:½, jedoch die Hoffnung auf Schützenhilfe von den „Zern“ zerschlug sich als feststand, daß sie nur ½ Pünktchen gegen Tirol erreichten. Überraschend auch der hohe Sieg mit 3½:½ von Oberösterreich gegen Wien.

Vor der letzten Runde liegt Tirol 2½ Punkte vor Steiermark 1, 1½ Punkte dahinter Steiermark 2. Nur ein hoher Sieg der in der direkten Begegnung der beiden Führenden kann den Erfolg der Tiroler noch verhindern.

Nach hartem Kampf trennen sie sich mit 2:2 und damit steht Tirol als überlegener Sieger fest. Steiermark 2 kann mit dem überraschend hohen Sieg von 3½:½ gegen Burgenland noch zu der ersten Mannschaft aufschließen und auf Grund der gewonnenen direkten Begegnung den 2. Endplatz belegen. Die Burgenländer, vor der Runde noch an 4. Stelle, werden durch diesen Ausrutscher noch von Wien und Kärnten überholt und fallen auf den 6. Platz zurück. Oberösterreich, das am 2. Tag in deutlich verbesserter Form agierte und 9 von möglichen 12 Punkten machte, konnte zwar zu den davorliegenden Vereinen aufschließen. Zu einer Platzverbesserung reichte es jedoch nicht. Die Salzburger Oldies hatten zwar auf den Brettern manche gute Stellung und trieben damit den Puls mancher ihre Gegner, die ja den Pflichtpunkt machen mußten und daher unter Siegzwang standen, in teilweise astronomische Höhen (Mannschaftsführer Thomas Haslinger, der auf Brett 1 den Stärksten der übrigen Auswahlen entgegensatz, kann über die Schweißperlen mancher Gegner noch lange berichten), zu mehr als den Punkt vom Samstag reichte es jedoch nicht. Man mußte die Dominanz der Jugend anerkennen.

Bei den Brettwertungen gab es fast durchwegs eindeutige Ergebnisse. Nur auf Brett 1 mußte eine Entscheidungsbiltpartie zwischen IM Dür und MK Kotz entscheiden. Dür gewann mit Weiß die Blitzpartie und damit auch den Pokal. Dritter wurde Stranz, der mit einem Remis in der letzten Runde die Brettwertung noch hätte gewinnen können, gegen FM Frosch jedoch trotz Weiß den Kürzeren zog.

Auf Brett 2 gewann Mag. Astl vor Jochinger und Dr. Mitter. Das 3. Brett entschied Dr. Fabisch vor Kleissl und Achs für sich. Auf dem 4. Brett siegte Kastner überlegen vor Pöttl, Fuhrmann und Punzenberger.

Bei der Siegerehrung, die bei herrlichem Sonnenschein in der romantischen Kulisse des Burghofes stattfand, wurde den siegreichen Mannschaften und den Ersten der Brettwertungen von einem Vertreter der Gemeinde Neumarkt und Turnierleiter Robert Zsifkovits Pokale überreicht.

Im Rahmen der Siegerehrung wurden auch die Gewinner des Blitzturnieres, das am Samstag nach dem Abendessen gespielt wurde, an IM Tamas Horvath (Gleisdorf, 8½ aus 9), FM Erich Frosch (Fürstenfeld 7) und Mag. Peter Astl (Wörgl 6) geehrt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Claus Schwarz, Fritz Huber-Gasse 8, 8200 Gleisdorf, 03112 6430, sowie Robert Zsifkovits, Büro 0222 79711-2113 (Fax -2153) oder privat 0222 7985075 zur Verfügung.

Robert Zsifkovits, 14.8.95

# TABELLEN

## 1. ASVÖ - Bundesländer Mannschaftsschachcup 1995

12./13. August 1995 Neumarkt/Stmk.

### Endstand:

1.	Tirol	7	5	2	0	21	•	3½	2	2	4	2½	3	4
2.*	Steiermark 2	7	5	0	2	18½	½	•	2½	1½	2½	3½	4	4
3.*	Steiermark 1	7	5	1	1	18½	2	1½	•	3½	3½	2½	2½	3
4.*	Wien	7	3	2	2	14	2	2½	½	•	2½	2	½	4
5.*	Kärnten	7	3	0	4	14	0	1½	½	1½	•	3½	3	4
6.	Burgenland	7	2	1	4	13½	1½	½	1½	2	½	•	3½	4
7.	Oberösterreich	7	2	0	5	11½	1	0	1½	3½	1	½	•	4
8.	Salzburg	7	0	0	7	1	0	0	1	0	0	0	0	•

### Brett 1

1.*	IM	Dr. Arne Dür	2404	T	7	4	2	1	5	•	½	0	1	1	½	1	-	1
2.*	MK	Heinz Peter Kotz	2261	ST1	7	4	2	1	5	½	•	½	-	1	½	1	½	1
3.		DI. Richard Stranz	2186	B	7	4	1	2	4½	1	½	•	0	0	1	1	-	1
4.	FM	Erich Frosch	2221	ST2	6	4	0	2	4	0	-	1	•	1	0	1	-	1
5.		Christian Starc	2169	K	7	3	1	3	3½	0	0	1	0	•	½	1	-	1
		Rene Wukits	2238	W	7	2	3	2	3½	½	½	0	1	½	•	0	-	1
7.		Mag. Josef Lautner	2141	OÖ	7	2	0	5	2	0	0	0	0	0	1	•	-	1
8.		Martin Walzl	2056	ST2	1	0	1	0	½	-	½	-	-	-	-	-	•	-
9.		Thomas Haslinger	1696	S	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	-	•

### Brett 2

1.		Mag. Peter Astl	2260	T	7	5	1	1	5½	•	1	½	0	1	1	1	1	1
2.*		Ferdinand Jochinger	2069	K	7	4	2	1	5	0	•	1	1	½	1	½	1	1
3.*		Dr. Gerd Mitter	2181	ST2	7	4	1	2	5	½	0	•	½	1	1	1	1	1
4.		Alarich Lenz	2153	W	7	3	1	3	3½	1	0	½	•	1	0	0	1	1
5.*		Marcus Koscisek	2032	B	7	3	1	3	3	0	½	0	0	•	½	1	1	1
6.*		Friedrich Brandstätter	2076	OÖ	7	2	3	2	3	0	0	0	1	½	•	½	1	1
7.*		Manfred Brod	2235	ST1	7	2	2	3	3	0	½	0	1	0	½	•	1	1
8.		Hans Potche	1691	S	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	•

### Brett 3

1.		Dr. Christian Fabisch	2227	ST1	7	4	2	1	5	•	-	1	1	-	1	0	½	-	½	1
2.		Helmut Kleissl	2195	T	5	2	1	5	4½	-	•	-	½	-	1	1	-	1	-	1
3.*		Reinhold Achs	2003	B	7	3	1	3	3½	0	-	•	1	0	0	1	½	-	-	1
4.*		Helmut Kreindl	2045	W	7	3	1	3	3½	0	½	0	•	-	1	0	-	1	-	1
5.		Hermann Wilfling	2112	ST2	3	3	0	0	3	-	-	1	-	•	-	1	-	-	-	1
6.*		Josef Kurash	2056	K	7	3	0	4	3	0	0	1	0	-	•	1	-	0	-	1
7.*		Andreas Priesner	2067	OÖ	7	3	0	4	3	1	0	0	1	0	0	•	-	-	-	1
8.	ÖM	Dieter Pilz	2164	T	2	0	2	0	1	½	-	½	-	-	-	-	•	-	-	-
9.		Martin Walzl	2056	ST2	3	1	0	2	1	-	0	-	0	-	1	-	-	•	-	-
10.		Heimo Raith	2053	ST2	1	0	1	0	½	½	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-
11.		H. Bogensberger	1654	S	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	-	•

### Brett 4

1.		Walter Kastner	2221	ST1	7	5	1	1	5½	•	½	1	1	1	1	1	-	-	0	-
2.	MK	Thomas Pörtl	2103	ST2	5	2	3	0	3½	½	•	-	1	-	½	½	-	-	1	-
3.		Thomas Fuhrmann	1926	W	7	3	1	3	3½	0	-	•	½	0	-	1	-	0	1	1
		Franz Punzenberger	1974	OÖ	7	3	1	3	3½	0	0	½	•	1	1	0	-	-	1	-
5.		Michael Gerhold	2181	T	5	3	0	2	3	0	-	1	0	•	1	1	-	-	-	-
6.		Klaus Mösslacher	1841	K	6	2	1	3	2½	0	½	-	0	0	•	1	-	-	1	-
7.		Hans Jürgen Jarius	1992	B	7	2	1	4	2½	0	½	0	1	0	0	•	-	-	1	-
8.	ÖM	Dieter Pilz	2164	T	2	2	0	0	2	-	-	-	-	-	-	-	•	1	1	-
9.		Haimo Raith	2053	ST2	2	1	0	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	0	•	-
10.		Johann Weickl	1376	S	7	1	0	6	1	1	0	0	0	-	0	0	0	•	-	-
11.		Reinhard Kömeter	1908	K	1	0	0	1	0	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	•

\* ..... Platzierungen auf Grund der direkten Begegnungen

\* ..... Platzierungen auf Grund eines Blitz-Stichkampfes

# 1. ASVOE Blitzturnier 1995

Veranstalter : ASVO Zentrale  
Turnierleiter : R. Zsifkovits  
Ort : Neumarkt in der Steiermark  
Von-Datum : 12.08.95 Bis-Datum :

Endstand : (Fide-Wertung)

Rang (Nr.)	Name	Land	Verein	Elo	Pkt	Wtg.
1 (1)	IM HORVATH TAMAS	HUN	SOFTLINE GLEISDORF	2428	8½	47
2 (6)	FM FROSC ERICH	AUT	FUERSTENFELD	2221	7	44
3 (2)	ASTL PETER MAG.	AUT	RAIKA WOERGL	2260	6	47
4 (16)	PRIESNER ANDREAS	AUT	SV HASLACH	2067	6	45
5 (9)	STRANZ RICHARD DI.	AUT	VOLKSBANK LACKENBACH	2186	5½	48½
6 (13)	OEHPILZ DIETER	AUT	SPARKASSE ABSAM	2164	5½	47½
7 (5)	FABISCH CHRISTIAN DR.	AUT	TSV HARTBERG	2227	5½	41½
8 (3)	BORONYAK ARPAD	HUN	SOFTLINE GLEISDORF	2247	5	48
9 (14)	LAUTNER JOSEF MAG.	AUT	SPG. SAUWALD	2141	5	42½
10 (11)	MITTER GERD DR.	AUT	ALPINE TROFAIACH	2181	4½	41
11 (8)	KLEISSL HELMUT	AUT	RAIKA ZELL/ZILLERTAL	2195	4½	40
12 (4)	BROD MANFRED	AUT	TSV HARTBERG	2235	4½	39½
13 (15)	BRANDSTAETTER FRIEDRICH	AUT	WELSER SC - HERTHA	2076	4½	36
14 (18)	ACHS REINHOLD	AUT	RAIKA GOLS	2003	4	48½
15 (10)	GERHOLD MICHAEL	AUT	SPARKASSE ABSAM	2181	4	43½
16 (21)	KOEMETTER REINHARD	AUT	SV POST KLAGENFURT	1908	4	41
17 (19)	JARIUS HANS JUERGEN	AUT	RAIKA GOLS	1992	4	38½
18 (7)	KASTNER WALTER	AUT	SOFTLINE GLEISDORF	2221	3½	33½
19 (12)	STARC CHRISTIAN	AUT	SV POST KLAGENFURT	2169	3½	32
20 (17)	KOCISEK MARCUS	AUT	SK PARNDORF	2032	3½	31½
21 (20)	PUNZENBERGER FRANZ	AUT	TSV ST. GEORGEN/GUSEN	1974	3	38
22 (24)	WMKALMERT MARGIT	W AUT	SC TRAUN 67	1350	3	33½
23 (22)	WINKLER ANTON ING.	AUT	SOFTLINE GLEISDORF	1894	2½	31
24 (23)	FROSC DANIEL	AUT	FELDBACH	1547	1	33½

## Schachverein Ried im Innkreis

im August 1995

Der Schachverein Ried muß leider den Verlust eines langjährigen Mitglieds bekanntgeben:

### Herr Wilhelm Taffanek

ist in den letzten Juli-Tagen völlig überraschend verstorben,  
er stand im 65. Lebensjahr.

Wilhelm Taffanek stammte aus Ruma in der Vojvodina und kam durch die Kriegswirren im Jahr 1945 nach Ried. Bei der Neugründung des jetzigen Schachvereines war er schon dabei und gehörte dem Klub nun über 40 Jahre als überaus verlässliches Mitglied an. Er wurde insgesamt 3 Mal Rieder Stadtmeister, in den Jahren 1964, 1969 und zuletzt 1977.

In der Rieder Schach-Chronik wird ihm sicher ein ehrendes Andenken bewahrt.

#### 4. FIDE - Open in Budweis

Über 200 Schachspieler und -spielerinnen (Rekordteilnehmerzahl), vornehmlich aus den Staaten des ehemaligen Ostblocks, hatten zum diesjährigen Open in Budweis vom 28.7. bis 5.8. 1995 genannt. Gespielt wurden 9 Runden Schweizer System in allen drei Turnieren. Bemerkenswert war auch heuer wieder die große Ausgeglichenheit des Teilnehmerfeldes im A - Turnier. **Gewonnen hat der für Grieskirchen spielende Tscheche IM Petr Haba** (als Nr. 18 gesetzt) mit 7,5 Punkten und der beachtlichen Elo-Leistung von 2604. Ihm am nächsten kamen Alexander Potapov (Rußland), Mikhail Feigin (Ukraine) und Yakov Meister (Rußland) mit je 7 Punkten. Von den in Oberösterreich engagierten Ausländern waren noch Jiri Lechtynsky (Rang 14 mit 6 Punkten) und Adolf Lacina (4 Punkte) im Einsatz. Zum A -Turnier (128 Teilnehmer) verirrten sich **nur 2 Österreicher**, wobei Robert Navratil nach 5 Runden krankheitsbedingt aufgeben mußte und Josef Löffler 4 Punkte erkämpfte. Beste Dame im A - Turnier war FM Inna Dubinka aus der Ukraine, die mit 5 Punkten Platz 52 erreichte.

Von den 10 im B - Turnier angetretenen Österreichern (insgesamt 35 Teilnehmer) hielt sich Erwin Lachmair (Schamstein) ganz ausgezeichnet, nur eine Niederlage gegen den Sieger des Turniers Aivars Raudive aus Lettland (Elo 2308) warf ihn noch auf Platz 8 zurück. Im C - Turnier erreichte Jiri Stulik (Vöest) mit 5,5 Punkten Platz 11 unter 43 Startern.

**Hoffentlich wird im kommenden Jahr im Schachsport eine Ausschreibung veröffentlicht**, damit doch etwas mehr Oberösterreicher von diesem glänzend besetzten Turnier vor ihrer Haustür erfahren!

In der Beilage übersende ich das Ergebnis des A - Turniers.

Sollte im Schachsport noch Bedarf an Partien sein, so könnte man die beiden Partien des Turniersiegers gegen den als Nr 1 gesetzten Kuzmin und den am Ende Drittplatzierten Fejgin veröffentlichen.

Auch eine der wenigen Siegpартien von GM Lechtynsky, der zumeist remis gab (oft nach wenigen Zügen), habe ich beigelegt.

Entnommen sind die Partien aus dem Turnierbulletin.

Auf die Partie zwischen Haba und Potapov (Plätze 1 und 2), die in der 8. Runde gespielt wurde, habe ich verzichtet. Es war eine Monsterpartie, bei der beide Spieler am Schluß nur mehr 2-3 Minuten bis zur letzten Zeitkontrolle hatten; sie endete remis (50 - Züge - Regel), obwohl Potapov eine Figur mehr besaß.

*Josef Löffler*

Rang	Nr.	Titel	Name	Land	Punkte	Elo	Elo-Leistung
1	18	IM	Haba Petr	CZE	7,5	2410	2604
2	27		Potapov Alexander	RUS	7	2375	2611
3	7	FM	Feigin Mikhail	UKR	7	2480	2549
4	10	IM	Meister Yakov	RUS	7	2450	2567
5	21		Tolstikh Nikolay	RUS	6,5	2405	2544
6	4	IM	Voitsekhovski Stanislav	RUS	6,5	2500	2513
7	1	GM	Kuzmin Gennadi	RUS	6,5	2525	2524
8	5	IM	Stripunsky Alexander	UKR	6,5	2495	2494
9	37	IM	Zolnierowicz Krzysztof	POL	6,5	2340	2565
10	26		Goloschapov Alexander	UKR	6	2380	2451
11	17	GM	Savon Vladimir	UKR	6	2415	2484
12	29	IM	Priehoda Vitezslav	SVK	6	2365	2483
13	50		Zvara Petr	CZE	6	2295	2491
14	13	GM	Lechtynsky Jiri	CZE	6	2435	2429
15	28		Turov Maxim	RUS	6	2375	2427
16	62		Talla Vladimir	CZE	6	2240	2523
17	2	IM	Tunik Gennady	RUS	6	2515	2419
18	6	IM	Vokac Marek	CZE	6	2475	2459
19	15	IM	Rogic Davor	CRO	6	2435	2341
20	49		Spesny Jan	CZE	6	2295	2504
21	30	FM	Jaworski Miroslaw	POL	5,5	2360	2435
22	22	IM	Chernikov Oleg	RUS	5,5	2390	2349
23	23	IM	Dobrovolsky Ladislav	CZE	5,5	2390	2348
24	19	IM	Pribyl Josef	CZE	5,5	2405	2393
25	31		Cech Pavel	CZE	5,5	2360	2362
26	11	GM	Meduna Eduard	CZE	5,5	2445	2394
27	25	IM	Prandstetter Eduard	CZE	5,5	2380	2372
28	33		Jurkovic Hrvoje	CRO	5,5	2355	2476
29	40	FM	Jurka Miroslav	CZE	5,5	2335	2357
30	128		Semerij Juri	UKR	5,5	---	2404
31	3	IM	Keitlinghaus Ludger	GER	5,5	2500	2356
32	32	IM	Poloch Petr	CZE	5,5	2335	2322
33	9	IM	Hausner Ivan	CZE	5,5	2455	2351
34	53		Bakalarz Mieczyslaw	GER	5,5	2265	2377
35	12	IM	Hatanbaatar Bazar	MGL	5,5	2440	2389
36	73		Serdit Simon	SLO	5,5	2205	2411
37	127		Semenenko Alexander	UKR	5,5	---	2323
38	14	IM	Matlak Marek	POL	5	2435	2358
39	43	IM	Zhidkov Valery	UKR	5	2325	2445
40	77		Tupy Martin	CZE	5	2195	2430
41	20	FM	Tratar Marko	SLO	5	2405	2344
42	34	IM	Bielczyk Jacek	POL	5	2345	2396
43	38		Blehm Pavel	POL	5	2340	2328
44	8	IM	Faibisovich Vadim	RUS	5	2455	2336
45	57		Simic Dragan	SLO	5	2255	2353
46	41	FM	Mudrak Josef	CZE	5	2335	2320
47	35		Romanov Oleg	BLR	5	2345	2259
48	42		Rehorek Martin	CZE	5	2335	2318
49	81		Sarakauskas Gediminas	LTU	5	2175	2342
50	103		Korostenski Frantisek	RSA	5	2190	2351
51	68		Kalod Radek	CZE	5	2220	2268
52	63	FM	Dubinka Inna	UKR	5	2235	2213
86	120		Löffler Josef	AUT	4	1942	2160
89	60		Lacina Adolf	CZE	4	2240	2020

Oleg Romanov (BLR) (2345) - GM Jiri Lechtynsky (CZE) (2435)

IV. Fide - Open Budweis, 8. Runde, 1995

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 Lb4 4.e3 0-0 5.Ld3 d5 6.Sf3 c5 7.0-0 dxc4 8.Lxc4 Sc6 9.a3 La5 10.La2 De7 11.Se5 Td8 12.Sxc6 bxc6 13.Da4 Lb6 14.dxc5 Dxc5 15.Dc4 De5 16.De2 Lb7 17.Kh1 c5 18.f4 Df5 19.Lc4 h5 20.La6 Lxa6 21.Dxa6 Dd3 22.Dxd3 Txd3 23.e4 La5 24.e5 Lxc3 25.bxc3 Sd5 26.Tb1 Sb6 27.h3 g6 28.c4 Tad8 29.Kh2 Sxc4 30.f5 exf5 31.Lg5 Sd2 0-1

FM Michail Fejgin (UKR) (2460) - IM Petr Haba (CZE) (2410)

IV. Fide - Open Budweis / 7. Runde, 1995

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.d4 exd4 6.0-0 Le7 7.Te1 b5 8.e5 Sxe5 9.Txe5 d6 10.Te1 bxa4 11.Sxd4 Ld7 12.Df3 0-0 13.Sc6 Lxc6 14.Dxc6 d5 15.Lf4 Te8 16.Dxa4 Tb8 17.Sc3 Tb4 18.Lxc7 Dc8 19.Da5 Txb2 20.Le5 Lb4 21.Da4 Txe5 22.Txe5 Lxc3 23.Te7 Tb4 24.Da3 Tb8 0-1

IM Petr Haba (CZE) (2410) - GM Gennadi Kuzmin (UKR) (2525)

IV. Fide - Open Budweis / 6. Runde, 1995

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.g3 c5 4.Sf3 cxd4 5.Sxd4 Sc6 6.Lg2 Lc5 7.Sb3 Le7 8.Sc3 0-0 Lf4 b6 10.Sb5 Lb4+ 11.Ld2 d5 12.Lxb4 Sxb4 13.Sc3 Lb7 14.a3 Sc6 15.cxd5 Se7 16.0-0 Sexd5 17.Sxd5 Lxd5 18.Lxd5 exd5 19.Tc1 Dd7 20.Dd3 Tfe8 21.Tc2 h5 22.Sd4 Te4 23.Tfc1 Tae8 24.e3 T4e7 25.Df5 Dxf5 26.Sxf5 Td7 27.Tc7 Ted8 28.Txd7 Txd7 29.Tc8+ Kh7 30.h4 Se4 31.Tc2 g6 32.Sd4 Kg7 33.Kg2 Sc5 34.Kf3 Se6 35.Tc1 Kf6 3 Ke2 Ke7 37.Sxe6 fxe6 38.Kd3 Kd6 39.Tc8 e5 40.Tf8 Ke7 41.Tc8 Ke6 42.f3 Kf5 43.Tf8+ Ke6 44.Te8+ Kf5 45.Tf8+ Ke6 46.f4 exf4 47.gxf4 Ke7 48.Tc8 Ke6 49.Kd4 Kf5 50.Tc2 Te7 51.Tg2 Te4+ 52.Kd3 Tc4 53.Tg5+ Kf6 54.Txd5 Tc1 55.Ke4 Ke6 56.Te5+ Kd6 57.Td5+ Ke6 58.Td2 Th1 59.Tc2 Txxh4 60.Tc6+ Kf7 61.Tc7+ Kf6 62.Txa7 Th2 63 b4 Tf2 64.Tb7 h4 65.Txb6+ Kg7 66.Tc6 h3 67.Tc1 h2 68.Th1 Ta2 69.Kf3 Txa3 70.Txxh2 Tb3 1-0

Sonntag, 24. September 1995, 10 Uhr:

Wettkampf Innviertel - Mühlviertel auf 50 Brettern

Gasthaus zur Reib, Antonia Lehner, Wangerhausen 45, 5122 Ach (nahe dem Grenzübergang nach Burghausen)

### **1. Schnellschachserie: 1.8. 5.9. 3.10. 24.10. 14.11. 12.12.95**

Jeweils Dienstags, für alle die auch unter der Woche Turniere spielen wollen ! Im Cafe Wenninger, Neunkirchner Str. 36

Hier gibt es zwar eine Gesamtwertung, aber jeder kann so oft mitspielen, wie er Lust und Zeit hat.

### **2. Schachfestival mit Stadttturnier:**

**Blitz: 17.10. im Cafe Wenninger**

**Schnellschach: 24.10. im Cafe Wenninger**

**Stadttturnier: 26.-29.10.1995 im Gewerkschaftszentrum Wr. Neustadt  
Gröhrmühlgasse 4-6**

NACH DEM SIEG IM SCHNELLSCHACHTURNIER von Rosenberg im Kampstal unter 38 Teilnehmern gab Hubert Koller (Ybbs) mit dem 1. PLATZ beim YBBSE SCHNELLSCHACHTURNIER eine "Draufgabe".

Kollers Sieg in der Schlußrunde gegen Raubal stand das Remis zwischen Danek und Denk auf dem 2. Brett im Schlußkrimi gegenüber und erlaubte den alleinigen Sieg.

Rang	Teilnehmer	Tit.	TWZ	At.	Verein/Ort	Punkte	Summ.	Buchh.
1.	Koller Hubert	MK	2179		Ybbs	6	24½	31
2.	Denk Adolf	ÖM	2265		Bad Schallerbach	5½	25½	33½
3.	Raubal Martin	MK	2193		Loosdorf/St.P.	5½	24½	32
4.	Dr.Danek Libor	FM	2315		Ybbs	5½	22½	33
5.	Edinger Richard		2024		St.Valentin	5½	22½	32
6.	Dr.Penz Harald		2253		Mauerbach	5½	21½	29
7.	Mag.Ebner Johann		1960		IFIF Amstetten	5½	19½	28
8.	Rumpl Erwin		2122		BMB Amstetten	5	23	34
9.	Wandl Werner		2081		Eichgraben/Pr.	5	20½	28
10.	Schmaranzer Alfred		1955		PSV Wien	5	20	28½
11.	DI Rigler Josef		1887		Böhlerwerk	5	19	26
12.	Mühlleitner Herm.		1913		Schwanenstadt	5	18	25½
13.	Mag.Wallner Erich		2120		SK St.Pölten	4½	21	32
14.	Todor Razvan		2115		Aljechin Wien	4½	21	31½
15.	Wadsack Wolfgang	ÖM	2208		BMB Amstetten	4½	20½	32
16.	Kilgus Georg		2012		Attnang/Puchheim	4½	20	28½
17.	Stocker Georg		2033		SST St.Leonhard	4½	19½	29
18.	Navratil Robert		1985		Vöcklabruck	4½	18½	26
19.	Hacker Adolf	MK	1983		Ybbs	4½	18	26½
20.	Zwettler Martin		1970		EPSV Gmünd	4½	17	26
21.	Wanderer Thomas		1752		Mauerbach	4½	14	26½
22.	Gattermayer Robert		2068		Pöchlarn/Kr.	4	19	28½
23.	Mag.Fichtinger Ch.		1923		Böhlerwerk	4	18½	29
24.	Doz.Hudec Marcus		1930		Eichgraben/Pr.	4	18	29
25.	Mag.Proksch Gerh.		2020		Währing Wien	4	18	27½
26.	Maister Dieter		1766		EPSV Gmünd	4	16	28
27.	Bergmayr Karl		1680		St.Valentin	4	16	26
28.	Heimberger Franz		1779		St.Valentin	4	16	22½
29.	Eichhorn Ernst		1647		BMB Amstetten	4	13	24½
30.	Fugger Christian		1561		Schwanenstadt	4	11	21½
31.	Schellhammer Fr.		1780		Hitiag Golling	3½	17	29
32.	Hirnnann Peter		1824		IFIF Amstetten	3½	17	28½
33.	Ing.Höbarth Günter		2075		Hitiag Golling	3½	16½	27
34.	Wegerer Josef		1887		SK Pregarten	3½	16	27½
35.	Furch Michael		1928		Mauerbach	3½	16	25½
36.	Edenhauser Manfred		1777		Böhlerwerk	3½	16	25
37.	Bernhuber Franz		1849		SST St.Leonhard	3½	15½	24
38.	Haslinger Adolf		1769		Ybbs	3½	14	22½
39.	Simet Gerald		1594		IFIF Amstetten	3½	13½	23½
40.	Steirer Gerhard		1769		Vöcklabruck	3½	13	24½
41.	Semeck Horst		1857		Böhlerwerk	3½	12½	22
42.	Schneiber Hubert		1682		Böhlerwerk	3½	11	23½
43.	Bräuer Konrad		1867		St.Valentin	3	15	23½
44.	Dr.Marterbauer H.		1712		Pöchlarn/Kr.	3	13	27
45.	Gradinger Alois		1950		Böheimkirchen/Gl.	3	13	24½



# Offene Amstettner Stadtmeisterschaft 95

## (Kreismeisterschaft West)

RANGLISTE: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Tit.	NWZ	At.	Verein/Ort	Punkte	Buch.	SoBerg
1.	Leichtfried Hans M		1897		Steyregg	4	17	13/
2.	Steiner Heinz	MK	2121		Ybbs	4	16	12
3.	Rumpl Erwin		2122		BMB Amstetten	4	15½	12
4.	Wadsack Wolfgang	ÖM	2208		BMB Amstetten	4	13½	10½
5.	Mag.Ebner Johann		1960		IFIF Amstetten	4	13½	9½
6.	Wadsack Winfried		2025		BMB Amstetten	3½	15	10½
7.	Karner Herbert				Ybbs	3½	11	5/
8.	Waach Simon		1712		Loosdorf/St.Pölten	3½	9	4½
9.	Koller Hubert	MK	2179		Ybbs	3	16	9
10.	Mag.Hinterberger W		2118		Loosdorf/St.Pölten	3	16	8½
11.	Spindelberger Paul		1984		Mauer/Öhling	3	15	8
12.	Gattermayer Robert		2068		VHS Pöchlarn/Kr.	3	15	7½
13.	Ing.Resch Manfred		1768		Ybbs	3	14½	7½
14.	Hirrmann Peter		1824		IFIF Amstetten	3	13½	6½
15.	Eberl Hans Chr.		1908		IFIF Amstetten	3	13½	6½
16.	Gratzl Andreas		1643		Nettingsdorf	3	12½	6/
17.	Siedl Peter		1757		Vöest Linz	3	12	4
18.	Dr.Payrits Helmut		1743		Margareten/W.	3	11	6
19.	Bernhuber Franz		1849		SST St.Leonhard/R.	3	11	5½
20.	Schörgendorfer H.		1802		Ennser SK	2½	14	5/
21.	Eichhorn Ernst		1647		BMB Amstetten	2½	13½	5/
22.	Edtmayer Thomas		1605		Böheimk./Glanzst.	2½	13	5/
23.	Deleja-Hotko Karl		1830		Ennser SK	2½	13	4
24.	Mayer Florian		1442		St.Peter/Seitenst.	2½	12	4/
25.	Riedl Ernst		1468		SST St.Leonhard/R.	2	13½	5
26.	Schönberger Franz		1623		IFIF Amstetten	2	11½	2½
27.	Fugger Christian		1561		Schwanenstadt	2	11	2
28.	Kaufmann Peter		1492		IFIF Amstetten	2	10½	2½
29.	Djumlija Karlo		1374		Nettingsdorf	2	10½	2½
30.	Vogl Karl		1501		Linzer SV	2	10	1
31.	Steinbrecher Mark.		1511		Nettingsdorf	2	9½	1½
32.	Zeitlhofer Thomas		1590		Ybbs	2	8½	2
33.	Pilter Hans		1598		SST St.Leonhard/R.	1½	13½	3½
34.	Raab Anton		1465		Mauer/Öhling	1½	12½	1½
35.	Hinterberger J.sen		1420		SST St.Leonhard/R.	1	13½	1½
36.	Eberl Dagmar		1279	w	Ybbs	1	12½	1½
37.	Teufl Josef		1327		BMB Amstetten	1	12	1½
38.	Rieder Philipp				Nettingsdorf	1	11	½
39.	Beyer Edith		1200	w	Vöest Krems	1	10½	1½

\*\*\*\*\* S W I S S C H E S S \*\*\*\*\*  
 Computerunterstützte Turnierorganisation Franz-Josef Weber  
 Willbecker Str. 97 40699 E r k r a t h Tel.:02104/449456  
 Anwender: Niederösterreichischer Schachverband (1) Datum 15. 8.1995

CATO (v) 7.0... (c) W. Kofler, A-9702 Ferndorf 23... (r) RAIKA Feffernitz... 1995-08-27, 16:11  
 4. Raika Open Feffernitz - 20. Aug. bis 27. Aug. 1995

ENDSTAND	nach Runde	9	ELO	PKT	W2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. PAVASOVIC DUSKO	(J)---	2450	74	093	36*1	49	15*	26	1	7*1	21	8*1	3	1	2*
2. MIKAC MATJAZ	---	2435	7	100	22	1	11*1	10	28*1	3	13*1	9*1	4	1	1
3. ZOLER DAN	ISRAEL	2415	7	094	23*	69	1	35*1	16	1	2*	10	1	13*1	1*0
4. HAZI LEON	SP VI	2389	7	086	61	1	18*1	34	1	13*0	14	49*1	17	1	2*
5. WERNER ISABEL	(J)KARLS	2105	7	085	51K1	42	1	8*0	39*1	6	35*1	21	1	7*	16
6. WERNER CLEMENS	KARLS	2340	64	091	47*1	19	1	14*1	8	0	5*	9	0	35*1	20*1
7. BENDA HERBERT	LEOB	2129	64	089	57*1	38	1	12*1	10*	1	0	42	1	43*1	5
8. ZORAN DEVIDE	FEFF	2265	6	099	44	1	9*1	5	1	6*1	13	0	18*1	1	0
9. KISS JUDIT	(J)BOHL	1959	6	091	59K1	8	0	48*1	22*1	34	1	6*1	2	0	13
10. KISS LASZLO	RATT	2186	6	090	56*1	39	1	2*	7	19*1	3*0	18	0	42	1
11. CRUCOLI SALVATORE	FRIB	2069	6	079	55*1	2	0	47*1	36	1	21*0	43	0	22	1
12. HAFNER BERNHARD	SP VI	1894	6	073	30*1	16	1	7	61*0	45	69*1	50	1	43*1	21K1
13. WERNER VERONIKA	(J)KARLS	2215	5	097	52*1	26	1	27*1	4	1	8*1	2	0	3	0
14. BRUNS MICHAEL	ARB	2085	5	088	45	1	43*1	6	0	20*1	4*	17	0	19*1	16
15. LINDENMAIER REINHARD	BURLA	2075	5	088	29*1	38	1	1	37*	42*	36	1	20*	18*1	7
16. SCHWIN KARL-HEINZ MA	FEFF	2186	5	088	48	1	12*	38	1	3*0	18	0	53*1	39	1
17. JERAJ ZLATKO	LIEZ	2106	5	087	63	1	37*	28	0	29*1	25	1	14*1	4*0	24
18. LUSCHER PETER	FINAN	1983	5	086	54*1	4	0	50*1	46	1	16*1	8	0	10*1	15
19. ARZTMANN WOLFGANG	PERND	2039	5	080	58	1	6*0	44	1	43*1	10	0	22*	14	0
20. KLEINSASSER FRANZ	PERND	1915	5	077	53	1	41*	51*1	14	0	52*1	23	1	15*	6
21. MUELLERWITTSCH ANTON	SP VI	2206	5	088	50	1	35*	49	1	24*1	11	1	1*0	5*0	38
22. PRASCHL MANFRED	SCHA	1799	5	084	2*0	55	1	41*1	9	0	62*1	19	1	11*0	35
23. KOFLER WOLFGANG	PERND	1785	5	084	3	24*0	52	63*1	30	1	20*0	31	1	25*1	10
24. TRUPP ERICH	BALDR	1943	5	076	69*0	23	1	57*1	21	0	37	1	32*1	34	1
25. LEITNER GERALD	MUNZB	1875	5	076	46	1	34*0	29*	40	1	17*0	37*	32	1	23
26. KIRALY FERENC	WAC WO	1917	5	075	66	1	13*0	60	1	1*0	61	1	34*0	44	1
27. ARZTMANN FRAENKI	(J)PERND	1871	5	074	64*1	31	1	13	0	34*0	32	0	59*1	56*1	11
28. SARINGER HUBERT	RADEN	1807	5	073	68	1	15*	17*1	2	0	49	0	39*0	66	1
29. LAMPERSBERGER PAUL	HSV SP	1647	5	073	15	0	68*1	25*	17	0	44	1	61*1	46	1
30. SAFRIN MARIO	(J)FPW	1492	5	071	12	0	48*0	33*1	51	1	23*0	58	1	36*0	56
31. SCHNEOWLY ACHIM	FRIB	2149	5	069	60	1	27*0	37	1	38*1	35	0	50	1	23*0
32. HUMMEL MARKUS	(J)SP VI	1646	5	069	49*0	36	0	64*1	47	1	27*1	24	0	25*0	52
33. SMAJIC SERIF	SP VI	1709	5	066	34	0	46*0	30	0	70*1	67	1	62*1	37	1
34. MOSCHINGER MARKUS	HOL	2176	4	089	33*1	25	1	4*0	27	1	9*0	26	1	24*	8
35. TSCHERNIG GERT	AD VI	1917	4	086	67*1	2*	3	0	45*1	31*1	5	0	6	22*0	50
36. STEANOL HELMUT DR.	POYSDO	1800	4	085	1	0	32*1	62	1	11*0	69	1	15*0	30	1
37. PETROWIC PETER	SGS SP	1864	4	080	70*1	17	1	31*1	15	1	24*0	25	1	33*	19
38. MOSER EVA	(J)SGS SP	1869	4	078	71	1	7*	16*0	31	0	54*1	40	1	49	1
39. MILANESI BRUNO	---	1903	4	077	62*1	10*0	63	1	5	0	50*1	28	1	16*0	33
40. ACHLEITNER ROBERT	SP VI	1895	4	066	41	1	53*	45	1	25*0	46	1	38*0	54	1
41. KOLLMANN CHRISTOPH	(J)WAC WO	1492	4	061	40*	20	1	22	0	68*0	63	1	51*0	60	1
42. GALLBO ALOIS	FINKEN	1845	4	081	72	1	5*0	53	1	49*	15	1	7*0	51	1
43. KUNITZ KLAUS	PE	1839	4	080	65*1	14	0	69*1	19	0	66*1	11*1	7	0	12
44. BUCHNER EDUARD	AD VI	1746	4	076	8*0	59	1	19*0	54	1	29*	55	1	26*0	40
45. TRINK HUGO	SP VI	1654	4	074	14*0	65	1	40*1	35	0	12*	66	1	53*1	28
46. STREICHER HARALD	SP VI	1473	4	074	25*0	33	1	61	1	18*0	40*0	52	1	29*0	58
47. DELLA PIETRA RAIMUND	PERND	1762	4	068	6	0	58*1	11	0	32*0	57*	56	0	67*	64
48. GRUBER OTMAR	FELDZ	1713	4	067	16*0	30	1	9	0	66*0	53	0	64*1	69	1
49. SERREIN EDUARD	SP VI	2074	3	087	32	1	1*	21*	42	1	28*1	4	0	38*0	29
50. KUTTMIG ROLAND	LEONB	1719	3	075	21*0	67	1	18	0	58*1	39	1	31*	12*0	55
51. KOBAN MARKUS	(J)WAC WO	1666	3	074	5K0	72*1	20	0	30*0	68	1	41	1	42*0	31
52. LEITNER WOLFRAM MAG.	MUNZB	1730	3	071	13	0	66*	23*	55	1	20	0	46*0	59	1
53. KOFLER MICHAEL	PERND	1508	3	069	20*	40	1	42*0	57	1	48*1	16	0	45	0
54. GLABISCHNIG MARKUS	RADEN	1597	3	066	18	0	61*0	65	1	44*	38	0	57	1	60*
55. MUGGL REINHARD	SGS SP	1641	3	065	11	0	22*0	71	1	52*0	64	1	44*0	61	1
56. LOESCHER HELMUT	FEFF	1716	3	065	10	0	62*0	66	1	71*1	59	1	47*1	27	0
57. WEISS RICHARD	POYSDO	1685	3	064	7	0	71*1	24	0	53*	47	1	54*0	62	0
58. SIXTHOFER KURT	HSV SP	1639	3	063	19*0	47	0	70*1	50	0	60	1	30*0	63	0
59. GRADISCHNIK FRIEDRIC	HSV SP	1584	3	060	9K0	44*0	72	1	67	1	56*1	27	0	52*0	69*
60. ARZTMANN ROBERT MAG.	PERND	1688	3	059	31*0	64	1	26*0	69	0	58*0	68	1	41*	54
61. ECKHOFF KARLHEINZ	HERMAG	1767	3	077	4*0	54	1	46*0	12	1	26*0	29	0	55*0	67
62. KREINER BERNHARD	(J)SGS SP	1501	3	067	39	0	56	1	36*0	72	1	22	0	33	0
63. WELLNER ELFRIEDE	MISTBA	1671	3	067	17*0	70	1	39*0	23	0	41*0	65	1	58*	53
64. EGGER ALEXANDER	(J)PERND	1415	3	060	27	0	60*0	42	0	65*1	55*0	48	0	72K1	47
65. PETRASCH MANFRED	(J)BLEIB	0000	3	050	43	0	45*0	54*0	64	0	71	1	63*0	70*1	57
66. ZEBER HERMANN	FEFF	1556	2	067	26*0	52	1	56*	48	1	43	0	45*	28*0	41K0
67. KEMPP MARIO	(J)FEFF	1522	2	056	35	0	50*0	68	1	59*0	33*0	72	1	47	1
68. REISS GEORG	(J)FEFF	0000	2	056	28*0	29	0	67*0	41	1	51*0	60*0	71	1	70
69. EMBERGER RENE	(J)HERMAG	1569	2	075	24	1	3*0	43	0	60*1	36*0	12	0	48*0	59
70. KNAUS THOMAS	(J)SGS SP	1344	2	052	37	0	63*0	58	0	33	0	72*	71*0	65	0
71. FAULAND PAULINA	SCHWAN	1390	2	051	38*0	57	0	55*0	56	0	65*0	70	1	68*0	72
72. GASSER MICHAEL	(J)SGS SO	0000	2	048	42*0	51	0	59*	62	0	70	1	67*	64K0	71*0

# 12. FINKENSTEIN - OPEN '96

		Fortschrittstabelle (Spielernummern nach Rangliste)		Punkte	Buchholz:	Buchholz:
1. MENCINGER Vojko	PM SLO	S+ 80 W+ 54 S+ 27 W=	5 S+ 2 W+ 7 S=	4 W+ 12 S=	9 7.5	53.5 42.50
2. MAJI Leon	PM SLO	W+ 68 S+ 10 W+ 15 S+ 21 W=	1 S+ 16 W=	5 S= 6 W+ 13	7.0	54.0 42.50
3. MÜLLNERITSCH Anton	A/K	W+ 91 S+ 46 W=	6 S+ 44 W=	4 S= 26 W+ 40 S+ 33 W+ 22	7.0	47.0 37.50
4. KOCH Wolfgang	PM D	S+ 51 W=	24 S+ 35 W+ 20 S+ 3 W=	5 W= 1 S= 13 W=	6 6.5	55.0 42.50
5. SOLN Primož	SLO	W+ 64 S+ 65 W+ 56 S=	1 W+ 6 S=	4 S= 2 W= 9 S=	7 6.5	54.0 42.00
6. PODKRISNIK Gregor	SLO	S+ 70 W+ 32 S=	3 W+ 23 S=	5 W+ 24 S+ 20 W=	2 S= 4 6.5	53.0 42.00
7. STILLGER Bernhard	PM D	W+ 79 S+ 45 W=	11 S= 39 W+ 21 S=	1 W+ 16 S+ 23 W=	5 6.5	50.5 39.50
8. KOLAR Srecko	PM SLO	S+ 60 W+ 59 S=	20 W+ 33 S+ 18 W=	13 S= 12 W+ 24 S+ 27	6.5	49.5 38.50
9. DI PAOLO Raffaele	I	W+106 S=	30 W= 44 S= 31 W+ 42 S+ 39 W+ 22	S= 5 W= 1 6.5		48.0 37.50
10. PETEK Pavel	SLO	S+ 66 W=	2 S= 70 W+ 76 S+ 57 W=	14 S= 28 S+ 26 W+ 20	6.5	46.5 35.50
11. SCHEIN Heinz Mag.	A/ST	S+ 76 W+ 83 S=	7 W= 55 S= 43 W+ 51 S+ 41 W=	14 S+ 29	6.5	45.5 35.00
12. KOSMAC Blaz	SLO	W+102 S=	25 W+100 S+ 99 S=	54 W+ 34 W+ 8 S=	1 W+ 39 6.5	43.0 33.00
13. HRIBAR Bojan	SLO	S= 97 W+ 75 S=	29 W+ 91 S+ 27 S=	8 W+ 15 W=	4 S= 2 6.0	47.0 37.00
14. KELLER Manfred	D	W+ 85 S=	58 W+ 40 S= 26 W= 39 S=	10 W+ 45 S=	11 W+ 15 6.0	46.5 35.50
15. ROSKAR Robert	SLO	S+ 81 W+ 73 S=	2 W= 43 S+ 32 W+ 55 S=	13 W+ 62 S=	14 6.0	45.5 35.00
16. BODNER Alfred	A/K	S= 42 W+ 90 S+ 60 W+ 87 S+ 17 W=	2 S= 7 + 73 W+ 45	6.0		43.0 34.00
17. HICKER Harald Dr.	A/S	W= 89 S+ 93 W+ 58 S=	22 W= 16 S+ 47 W=	23 S+ 46 W+ 40	6.0	42.5 33.00
18. KRONIG Guido	A/K	W=101 S+ 69 W=	47 S+ 50 W=	8 S= 68 W+ 57 S=	25 W+ 51 6.0	33.5 26.00
19. HRDINA Karl Dr.	A/W	S+118 W=	20 S= 72 W= 45 S+104 W+ 98 S+100 W+ 69 S+ 41	6.0		50.0 41.00
20. BRUNS Michael	D	W+100 S+ 19 W+ 8 S=	4 W= 34 S+ 25 W=	6 S+ 53 S=	10 5.5	49.5 38.00
21. KUBA Günther	A/W	W+ 49 S+ 36 W+ 25 W=	2 S= 7 S+ 61 W=	53 S= 34 W=	33 5.5	49.0 38.50
22. KISS Laszlo	PM HUN	S= 78 W+ 42 S+ 24 W=	17 S+ 55 W+ 29 S=	9 W= 27 S=	3 5.5	48.0 38.00
23. PREIS Wolfgang	A/ST	S+ 82 W+ 38 W=	26 S= 6 W= 31 S+ 79 S+ 17 W=	7 S= 28	5.5	48.0 37.50
24. SOLMAJER Luka	SLO	W+ 71 S=	4 W= 22 S+ 64 W+ 44 S=	6 W+ 49 S=	8 W+ 60 5.5	48.0 37.50
25. REICHMANN Zgon	A/K	S+ 86 W+ 12 S=	21 W= 59 S+ 35 W=	20 S+ 43 W=	18 S= 32 5.5	48.0 37.50
26. EYBL Alexander	A/T	S+ 74 W+ 72 S=	23 W= 14 S= 28 W=	3 S= 29 W=	10 S+ 62 5.5	47.5 37.50
27. PROMOLD Helmut	D	W+103 S+ 61 W=	1 S+ 47 W=	13 S+ 46 W+ 48 S=	22 W= 8 5.5	46.5 36.00
28. PETEK Peter	SLO	W+ 88 S=	31 W= 30 S+ 46 W=	26 S= 40 W=	10 S= 39 W= 23 5.5	45.5 36.50
29. SUSNIK Matej	SLO	W+105 S=	47 W= 13 S+ 61 W+ 36 S=	22 W= 26 S+ 56 W=	11 5.5	45.0 36.00
30. MONCELLI Giorgio	I	S+ 62 W=	9 S= 28 W= 63 S=	41 W= 33 S+ 70 W=	35 + 57 5.5	45.0 36.00
31. LEGAT Albert	A/K	S+107 W=	28 S= 41 W= 9 S=	23 W= 62 S= 32 W=	37 S+ 54 5.5	45.0 35.00
32. GEMSER Harald	A/K	W+ 77 S=	6 W+ 67 S=	53 W= 15 S+ 74 W=	31 S+ 48 W= 25 5.5	44.0 34.00
33. TARMANN Johannes	A/K	W= 69 S+101 W=	63 S= 8 W+ 50 S+ 30 S+ 54 W=	3 S= 21	5.5	41.5 31.50
34. PILAJ Herwig	A/K	S= 57 W+ 78 S=	43 W+ 73 S=	20 S= 12 W+ 68 W=	21 S= 36 5.5	40.0 33.00
35. SANDHU Mario	A/W	W+ 95 S=	53 W= 4 S+ 58 W=	25 S= 77 W+ 79 S=	30 W+ 56 5.5	39.5 31.50
36. ACHLEITNER Robert	A/K	S+120 W=	21 S+ 92 W+ 37 S=	29 W= 41 S+ 75 S+ 58 W=	34 5.5	35.0 27.00
37. FLECKER Wolfgang DI	A/ST	W+ 92 S=	44 W+105 S= 36 W=	49 W+ 84 S+ 63 S=	31 W+ 61 5.5	47.0 37.50
38. SORLI Maja	SLO	W+111 S=	23 W= 42 S= 74 W=	95 S+112 W+ 93 S+ 68 + 53	5.5	46.5 35.50
39. POKUPEC Vilim	A/K	S= 75 W+ 57 S+ 97 W=	7 S+ 14 W=	9 S+ 55 W=	28 S= 12 5.0	44.0 33.50
40. STICHBERGER M. Dr.	A/W	+ 67 W=	55 S= 14 W+ 70 S+ 72 W=	28 S= 3 W+ 52 S=	17 5.0	42.0 33.00
41. WILCZEK Ralph	D	W= 93 S+ 89 W=	31 S= 42 W= 30 S+ 36 W=	11 S+ 47 W=	19 5.0	41.5 32.50
42. JURECKA Christoph	A/OO	W+ 16 S=	22 S+ 38 W= 41 S=	9 W= 59 S= 73 W+ 86 S+ 84	5.0	40.5 32.50
43. NAWMAN David	A/OO	W+119 S=	48 W= 34 S= 15 W=	11 S= 56 W= 25 S=	49 W+ 76 5.0	40.5 32.50
44. KOPLER Franz	A/T	S+115 W+ 37 S=	9 W= 3 S= 24 W=	70 S= 52 W+ 98 S+ 69	5.0	39.0 31.50
45. FRECHTER Clemens	A/K	S+104 W=	7 S= 91 S+ 19 W+105 W+ 63 S=	14 W+ 59 S=	16 5.0	39.0 31.50
46. HOLZWEBER Martin	A/OO	S+110 W=	3 S+103 W= 28 S+ 52 W=	27 S+ 91 W=	17 S+ 81 5.0	38.0 30.00
47. WIMMER Alfred	D	S+116 W=	29 S= 18 W= 27 S+103 W=	17 S+ 81 W=	41 S+ 71 5.0	37.5 29.50
48. HANSEY Michael	A/K	S+ 52 W=	43 S= 55 W= 78 S+ 91 W+ 83 S=	27 W= 32 S+ 79	5.0	36.0 29.50
49. NAPAŠT Viktor	SLO	S= 21 W+115 S=	54 W+ 92 S+ 37 W=	71 S= 24 W=	43 S+ 72 5.0	46.0 36.50
50. POKUPEC Wilhelm	A/K	W= 56 S+113 S+ 68 W=	18 S= 33 W+ 88 S=	59 W+ 78 S+ 80	5.0	44.5 34.50
51. BOCCALATTE Piero	I	W= 4 S=102 W+114 S+ 82 W+ 99 S=	11 S+ 97 W+ 71 S=	18 5.0		37.5 29.50
52. ORSARIO Wolfgang	A/OO	W= 48 S+114 W=	61 S+ 94 W= 46 S+ 99 W+ 44 S=	40 W+ 73	5.0	36.0 29.50
53. KRAGELJ Igor	PM SLO	S+ 63 W=	35 S= 33 W= 32 S+ 59 W=	54 S= 21 W=	20 - 38 4.5	45.5 35.50
54. KISS Judit	HUN	W+ 98 S=	1 W+ 49 S+ 71 W=	12 S= 53 W=	33 S= 61 W= 31 4.5	44.5 34.50
55. HÄUSLER Kurt	A/S	W+ 94 S=	40 W+ 48 S+ 11 W=	22 S= 15 W=	39 S= 60 W+ 77 4.5	

56. BOFBAUER Peter	A/W	S+ 50 W+ 87 S- 5 W- 72 S= 63 W= 43 S+ 80 W- 29 S- 35 4.5	44.0	33.50
57. HUBER Friedrich	A/S	W= 34 S- 39 W+112 S+ 65 W- 10 W+ 72 S- 18 W+ 82 - 30 4.5	43.0	34.00
58. FROSCHE Ronald	A/ST	S+ 99 W= 14 S- 17 W- 35 S+ 76 W+ 60 S= 71 W- 36 S= 63 4.5	43.0	34.00
59. EBCEL Gerald	A/WO	W+ 96 S- 8 W+ 74 S= 25 W- 53 S= 42 W+ 50 S- 45 W= 64 4.5	43.0	33.00
60. ECKHOFF Karl-Heinz	A/K	W- 8 S+ 77 W- 16 S+102 W= 69 S- 58 W+ 66 W+ 55 S- 24 4.5	42.0	32.50
61. KAPFERER Ruedi	A/T	S+117 W- 27 S+ 52 W- 29 S+ 75 W- 21 S+103 W= 54 S- 37 4.5	40.0	32.50
62. GALLIO Marko	A/K	W- 30 S+ 85 W- 99 S+106 W+ 65 S= 31 W+ 77 S- 15 W- 26 4.5	40.0	31.00
63. WIESINGER Johann	A/OO	W- 53 S+ 96 W+ 82 S= 30 W= 56 S- 45 W- 37 S+ 74 W= 58 4.5	40.0	31.00
64. WÜRSCHINGER Wolfgang	A/ST	S- 5 W=104 S+ 84 W- 24 S- 66 S+ 96 W= 74 W+ 97 S= 49 4.5	38.0	28.50
65. GIESSEMAN Andreas	A/K	S+109 W- 5 S= 76 W- 57 S- 62 S= 95 W+102 W= 75 S+ 93 4.5	36.5	27.00
66. LOGBOFER Norbert	A/OO	W- 10 S- 98 W=113 S+107 W+ 64 W- 80 S- 60 S+ 96 W+ 92 4.5	33.0	24.50
67. HUBER Herbert	A/W	- 40 W+118 S- 32 W+ 86 S- 83 W- 81 S+114 W= 70 S+ 91 4.5	32.5	25.50
68. GALLIO Alois	A/K	S- 2 S+ 79 W- 50 S+ 89 W+ 97 W= 18 S- 34 W- 38 S= 82 4.0	43.0	33.00
69. ORSARIO Rainer	A/WO	S= 33 W- 18 S= 81 W+ 88 S= 60 W= 73 S+ 83 S- 19 W- 44 4.0	43.0	33.00
70. RACHBAUER Alois	A/OO	W- 6 S+108 W= 10 S- 40 W+112 S= 44 W- 30 S+ 67 S= 75 4.0	41.5	32.50
71. JURITSCH Harald	A/K	S- 24 W+ 80 S+ 83 W- 54 S+ 87 S= 49 W= 58 S- 51 W+ 47 4.0	41.5	32.00
72. LINDER Christian	D	W+113 S- 26 W+ 19 S= 56 W- 40 S- 57 W+ 87 S= 77 W- 49 4.0	40.0	32.00
73. KNAPP Fritz	A/K	W+108 S- 15 W+ 98 S- 34 W= 74 S= 69 W+ 42 - 16 S- 52 4.0	40.0	31.50
74. EBERDORFER Wolfgang	A/ST	W- 26 +111 S- 59 W+ 38 S= 73 W- 32 S= 64 W- 63 S+106 4.0	39.5	31.00
75. POSCH Roland	A/OO	W= 39 S- 13 W+ 93 S= 97 W- 61 S+ 78 W- 36 S= 65 W= 70 4.0	39.5	30.50
76. KUTTWIG Roland	A/OO	W- 11 S+119 W= 65 S- 10 W- 58 S+117 W+ 85 W= 80 S- 43 4.0	38.0	30.00
77. PALFINGER Wolfgang	A/W	S- 32 W- 60 S+120 W+ 81 S+ 78 W= 35 S- 62 W= 72 S- 55 4.0	37.5	30.50
78. FLEINER Anton	A/ST	W= 22 S- 34 W+ 95 S= 48 W- 77 W- 75 S+105 S- 50 +100 4.0	37.5	29.50
79. ZIMMERMANN Georg	A/K	S- 7 W- 68 S+109 W+104 S+ 98 W- 23 S- 35 +100 W- 48 4.0	37.5	28.50
80. KUMMER Heinz	A/K	W- 1 S- 71 W+119 S=101 W+ 93 S+ 66 W- 56 S= 76 W- 50 4.0	37.5	28.50
81. GALLIO Boris	A/K	W- 15 S=112 W= 69 S- 77 W+113 S+ 67 W- 47 S+ 83 W- 46 4.0	37.0	29.00
82. BORRIES Bärbel	D	W- 23 S+ 94 S- 63 W- 51 W+106 S= 85 W+ 92 S- 57 W= 68 4.0	36.5	28.00
83. GROM Waldemar	A/K	W+112 S- 11 W- 71 S+100 W+ 67 S- 48 W- 69 W- 81 S+101 4.0	36.0	27.00
84. MILANESI Bruno	I	S= 90 W- 97 W- 64 S+ 96 W=101 S- 37 W+ 99 S+103 W- 42 4.0	33.5	25.50
85. RULITS Franz	A/K	S- 14 W- 62 +116 - 98 S+ 90 W= 82 S- 76 W+101 S+ 97 4.0	32.5	24.50
86. RAAB Erich Dr.	A/ST	W- 25 S= 95 W=101 S- 67 W-102 S+113 W+116 S- 42 W+ 94 4.0	32.0	24.50
87. HASBERGER Walter	A/K	W+114 S- 56 W+102 S- 16 W- 71 S= 92 S- 72 W+106 S+ 98 4.0	31.0	24.00
88. SPITZ Robert	A/OO	S- 28 W- 99 W+117 S- 69 W+108 S- 50 W- 94 W+105 S+107 4.0	31.0	23.50
89. CVITANIC Juri	SLO	S= 17 W- 41 S= 90 W- 68 S+114 W-100 S=104 W=107 S+108 4.0	31.0	23.50
90. WIESINGER Bianca	A/OO	W= 84 S- 16 W= 89 S-105 W- 85 S-116 W+117 S+102 +103 4.0	29.0	21.50
91. PAPPENKORDT Hermann	D	S- 3 +107 W+ 45 S- 13 W- 94 S+101 W- 46 S+ 94 W- 67 3.5	41.5	32.00
92. DELMARCO Dietmar	A/T	S- 37 +117 W- 36 S+ 49 W+ 94 W= 87 S- 82 W+104 S- 66 3.5	37.0	29.50
93. JEROVSEK Uros	SLO	S= 41 W- 17 S- 75 W+115 S- 80 W+107 S- 38 W+110 W- 65 3.5	36.0	28.00
94. HÖLLEBAUER Gerhard	A/W	S- 55 W- 82 S+110 W- 52 S- 92 W+109 S+ 88 W= 91 S- 86 3.5	33.5	25.50
95. SCHMID Wolfgang	A/ST	S- 35 W= 86 S- 78 W=111 S= 38 W= 65 S- 98 W+114 S=104 3.5	32.5	25.50
96. PILI Stefan	A/ST	S- 59 W- 63 S=115 W- 84 S+109 W- 64 S+118 W- 66 S+112 3.5	31.5	25.00
97. HUMMEL Markus	A/K	W= 13 S+ 84 W- 39 W= 75 S- 68 S+105 W- 51 S- 64 W- 85 3.0	38.5	30.00
98. WELLNER Elfriede	A/WO	S- 54 W+ 66 S- 73 + 85 W- 79 S- 19 W+ 95 S- 44 W- 87 3.0	38.5	29.00
99. MARK Michael	A/W	W- 58 S+ 88 S+ 62 W- 12 S- 51 W- 52 S- 84 W-108 S+114 3.0	38.0	30.00
100. SMAJIC Serif	BOS	S- 20 W+120 S- 12 W- 83 +111 S+ 89 W- 19 - 79 - 78 3.0	37.5	29.50
101. GLASER Gerhard	A/W	S= 18 W- 33 S= 86 W= 80 S= 84 W- 91 S=110 S= 85 W- 83 3.0	37.0	28.00
102. GOLJA Oswald	A/ST	S- 12 W+ 51 S= 87 W- 60 S+ 86 W-103 S- 65 W- 90 W+117 3.0	36.5	28.00
103. LÖSCHER Helmut	A/K	S- 27 +116 W- 46 S+108 W- 47 S+102 W- 61 W- 84 - 90 3.0	35.5	28.00
104. MANTL Karl	A/T	W- 45 S= 64 W=106 S- 79 W- 19 S+111 W= 89 S- 92 W= 95 3.0	35.5	26.50
105. PETEK Primož	SLO	S- 29 W+110 S- 37 W+ 90 S- 45 W- 97 W- 78 S- 88 +115 3.0	35.0	27.50
106. REGATSCHNIG Horst	A/K	S- 9 W=109 S=104 W- 62 S- 82 W+110 S+115 S= 87 W- 74 3.0	33.5	25.00
107. GRADISCHNIK Friedr.	A/K	W- 31 - 91 S=111 W- 66 +120 S- 93 W+112 S= 89 W- 88 3.0	31.5	24.50
108. SCHULZE Joh. Dr.	D	S- 73 W- 70 S+118 W-103 S- 88 W-114 W+113 S+ 99 W- 89 3.0	27.0	21.50
109. VIDALI Jose	SLO	W- 65 S=106 W- 79 S-112 W- 96 S- 94 W+120 S=110 S=110 3.0	27.0	21.00
110. GASPERLIN Matej	SLO	W- 46 S-105 W- 94 S=113 W+119 S=106 W=101 S- 93 W=109 3.0	27.0	20.50
111. EBERBERGER Arnold	A/K	S- 38 - 74 W=107 S= 95 -100 W-104 W=119 S=115 W+116 3.0	25.5	19.00
112. KÖGLER Margarethe	A/WO	S- 83 W= 81 S- 57 W+109 S- 70 W- 38 S-107 S+119 W- 96 2.5	32.0	25.50
113. WARON Marko	A/K	S- 72 W- 50 S= 66 W=110 S- 81 W- 86 S-108 W=120 +118 2.5	31.0	24.50
114. KARLIG Martin	A/K	S- 87 W- 52 S- 51 +116 W- 89 S+108 W- 67 S- 95 W- 99 2.0	34.0	27.00
115. EDLINGER Wilhelm	A/OO	W- 44 S- 49 W= 96 S- 93 W-117 S+119 W-106 W=111 -105 2.0	29.0	22.50
116. POLVERWISCHER Isidor	A/K	W- 47 -103 - 85 -114 S+118 W+ 90 S- 86 W+109 S-111 2.0	28.0	21.50
117. ISOLA Gernot Mag.	A/K	W- 61 - 92 S- 88 W=120 S+115 W- 76 S- 90 W=118 S-102 2.0	27.5	21.50
118. OBERDORFER Theodor	A/K	W- 19 S- 67 W-108 S+119 W-116 S+120 W- 96 S-117 -113 2.0	26.0	18.50
119. ISOLA Rainer Mag.	A/K	S- 43 W- 76 S- 80 W=118 S-110 W=115 S=111 W=112 S=120 1.5	27.0	20.50
120. EBERBERGER Alice	A/K	W- 36 S-100 W- 77 S=117 -107 W-118 S-109 S=113 W=119 1.5	25.0	18.00

**RAIFFEISENBANK  
SCHACHVEREIN FREISTADT**

\*\*\*\*\*

**8. ERICH-BOCHDANSKY-GEDENKTURNIER**

am Sonntag, den 17. September 1995

unter der Patronanz der RAIFFEISENBANK Freistadt  
und dem Ehrenschatz des Bürgermeisters der Gemeinde Hirschbach  
Herrn Dipl. Ing. Josef Gossenreiter

---

**Spielort:** Gasthaus Ehrentraut in Hirschbach

**Spielbeginn:** 9.00 Uhr

**Nennungsschluß:** 8.30 Uhr

**Austragungsart:** 20-Minuten-Schnellturnier  
7 Runden Schweizer System

**Turnierleitung:** ÖS Josef Wachlhofer

**Nennngeld:** S 100,-- pro Spieler  
S 70,-- pro Jugendlicher (Jahrgang 1977 u. jünger)

**Preise:**

1. Preis	S 2.000,--
2. Preis	S 1.000,--
3. Preis	S 500,--

Bei Punktegleichheit entscheidet Zweitwertung !

Weiters Pokale für den besten Jugendlichen,  
die beste Dame, den besten Senior, und den  
besten Spieler unter 1700 sowie unter  
1500 Elo.

**Achtung:** Im Turniersaal herrscht ausnahmslos **R a u c h v e r b o t ! ! !**

**Der RAIFFEISENBANK-Schachverein Freistadt freut sich über Ihre zahlreiche  
Teilnahme und verneigt mit schachsportlichen Grüßen.**

*Wachlhofer*



WELSER SC HERTHA  
SEKTION SCHACH

-----

Wels, im August 1995

# A U S S C H R E I B U N G des

## 4. Bernhard Summerauer Gedenkturniers

Spielort: 4600 WELS, Pfarramt Lichtenegg Königsederstr. 20

-----

Spieltermine: 1.Runde 23.10.95 Mo 18Uhr30 (Nennungsschluß 18Uhr)  
----- 2.Runde 24.10.95 Di 18Uhr30  
3.Runde 25.10.95 Mi 18Uhr30  
4.Runde 26.10.95 Do 9Uhr (Nationalfeiertag!)  
5.Runde 26.10.95 Do 16Uhr (Nationalfeiertag!)  
6.Runde 27.10.95 Fr 16Uhr  
7.Runde 28.10.95 Sa 9Uhr  
anschließend Siegerehrung ca. 15Uhr30

Nenngeld: ÖS 350,-- Jugendliche 250,--

-----

Reuegeld: ÖS 200,-- ; wird nach ordnungsgemäßer  
----- Absolvierung aller 7 Runden rückerstattet  
pro nicht gespielter Runde werden Ös 100,--  
einbehalten

Austragungsart: 7 Runden Schweizersystem mit Computerauslosung  
----- Bedenkzeit 40 Züge 2 Stunden/ 1 Stunde für den  
Rest der Partien Ansonsten gelten die Regeln  
des ÖÖ. Landesverbandes für Turnierschach:

Preise:	1.PLATZ	ÖS 10.000,--	Kategoriepreise:
-----	2.PLATZ	ÖS 6.000,--	
	3.PLATZ	ÖS 4.000,--	Bester U2000: ÖS 500,--
	4.PLATZ	ÖS 2.000,--	Bester U1800: ÖS 500,--
(Preisgeld	5.PLATZ	ÖS 1.500,--	Bester U1600: ÖS 500,--
garantiert	6.PLATZ	ÖS 1.000,--	Bester Jugendlicher:
ab 80 Teiln.)	7.PLATZ	ÖS 500,--	ÖS 500,--

Preisgelder werden mit Ausnahme des  
1. Platzes bei Punktegleichheit nicht  
geteilt sondern nach Feinwertung vergeben!

Bester Senior: ÖS 500,--  
Beste Dame: ÖS 500,--  
(Jeweils ab mind. 5 Teil-  
nehmer)

Nennungen: Schriftlich an Hr. Manuel Mendl, Sauserstr.5, 4600 WELS  
----- telefonisch abends 07242/819423(privat) oder tags  
07243/550-223(dienstl.)  
Die ersten 5 Schachspieler die sich anmelden zahlen  
nur das 1/2 Nenngeld (ausgenommen Spieler des WSC)

E i n l a d u n g

zum traditionellen Saisonauftakt - Schnellschachturnier  
des Schachverein Gmunden.

Die Veranstaltung ist vereinsoffen, daher sind alle  
SchachspielerInnen, unabhängig von einer Vereinszuge-  
hörigkeit, spielberechtigt und herzlich willkommen.

Termin: Samstag, 16. September 1995

Beginn: 14.00 Uhr

Nennungsschluß: 13.40 Uhr

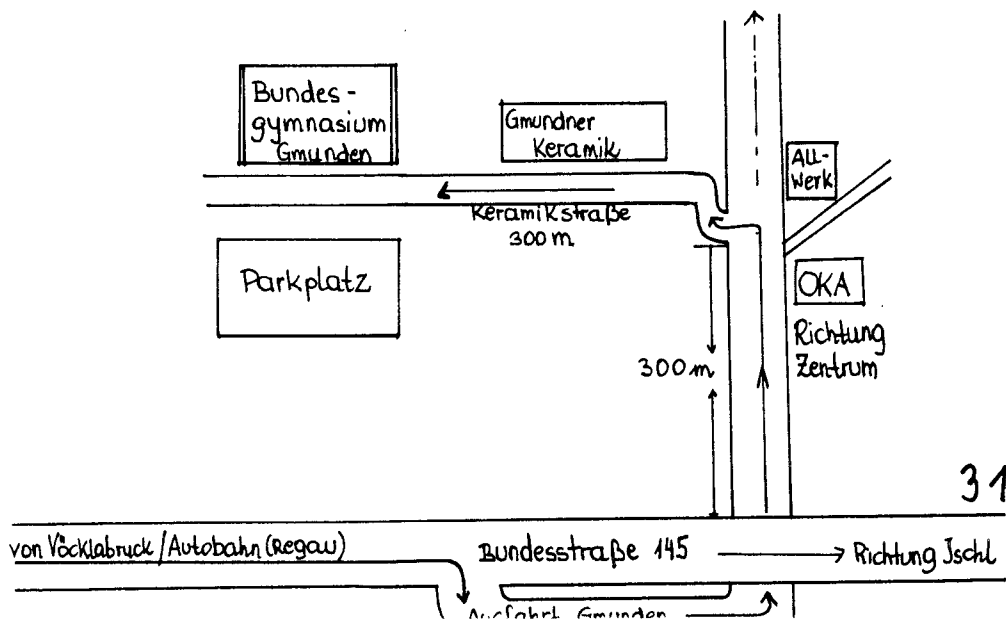
Ort: Bundesgymnasium Gmunden (Aula)  
Keramikstraße, 4810 Gmunden (Siehe Plan!)  
Ein kleines Büfett ist eingerichtet!

Modus: 20 min Bedenkzeit  
7 Runden Schweizer-System (Computerauslosung)

Nennngeld: S 30.--, Jugendliche S 20.--

Preise: Je ein Pokal für den Gesamtsieger und den  
besten Jugendlichen, sowie Urkunden.

Der Veranstalter würde sich über eine rege Beteiligung freuen!



# S c h ü l e r l i g a

## Schülerliga Kreis Süd 1995/96 1. Turnier am 30. September 1995

- Veranstalter: SV Gmunden
- Spielort: BG Gmunden, Keramikstr. 28 ( Bundesgymnasium )
- Beginn: Samstag, 30. September 1995, 14 Uhr
- Nennungsschluß: 13 Uhr 45
- Spielberechtigt: Alle Mädchen und Buben der Jahrgänge 1981 und jünger bzw. auch Jugendliche älter als 1981 ohne Elo-Zahlen. **Es ist keine Mitgliedschaft bei einem Schachverein notwendig.** Auch Jugendliche aus anderen Kreisen sind herzlich eingeladen.
- Turniermodus: 5 Runden Schweizer System (Computerauslosung) mit je 20 Minuten Bedenkzeit, kein Schreibzwang.  
Das Turnier wird in drei getrennten Gruppen ausgetragen:  
a) U-12: Schüler der Jahrgänge 1983 und jünger mit eigener U-10 Wertung (Jahrgänge 1985 und jünger)  
b) U-14: Schüler der Jahrgänge 1982 und 1981 bzw. ältere Jugendliche bis Jahrgang 1977 ohne ELO-Zahlen mit eigener Wertung.  
c) eine allgemeine Mädchenklasse - Selbstverständlich können Mädchen auch in den Bewerbungen a und b starten.
- Schülerligamodus: Geplant sind 6 Turniere, von denen die besten 4 Ergebnisse als Qualifikation für ein OBERÖSTERREICH-Masters gewertet werden
- Nenngeld: S 20.- Wenn möglich schriftliche oder telefonische Voranmeldung der mutmaßlichen Zahl bei Mag. Walter Freh, Altmünster 4813, Am Wiesenhof 8 Tel.: 07612/882182.
- Preise: Für die Sieger Pokale; zusätzlich Sachpreise und Urkunden.
- Allfälliges: Im Turniersaal gilt absolutes Rauchverbot. Jugendspieler von Vereinen: wenn möglich für je 2 Spieler eine komplette Schachgarnitur samt Uhr mitbringen. Wie letztes Jahr ist auch heuer wieder ein kleines Büffet geplant.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der Schachverein Gmunden.



ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND  
FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS

A-8010 GRAZ, SACKSTRASSE 17, TEL. (0316) 816972

---

Wagner Gertrude  
Bundesspielleiter  
Brockmann, 18  
8010 Graz  
Tel. 0316/830683, FAX 0316/816271

GRAZ

22.6.1995

Rundschreiben

an die dem Österreichischen Schachbund angeschlossenen  
Landesverbände.

**Betrifft:** 5. Senioren-Staatsmeisterschaft 1995 als OPEN Turnier.

1. **Veranstalter:** Österreichischer Schachbund  
**Organisator:** Landesverband Salzburg
2. Teilnahmeberechtigt sind nur österreichische Staatsbürger/innen
3. **Alterslimit:** Herren: Jahrgang 1935 und älter  
Damen: Jahrgang 1940 und älter
4. **Austragungsort:** Maria Alm, Feuerwehrhaus
5. **Spieltermin:**  
Anreisetag: 20.9.1995, Auslosung am 20.9.1995 um 19 Uhr  
Abreisetag: 29.9.1995  
Spielzeit täglich um 8.30 Uhr.
6. **Spieltempo:** Es werden 9 Runden nach Schweizer-System gespielt.  
40 Züge in 2 Stunden plus 30 Minuten je Spieler/innen. Schreibzwang bis  
5 Minuten vor jeder Zeitkontrolle.
7. **Nenngeld:** S 300,--  
Das Nenngeld wird bei Turnierbeginn vom Turnierleiter eingehoben.
8. **Preise:**  
Das gesamte Nenngeld plus S 5.000,-- vom Österreichischen  
Schachbund werden an Preisen vergeben.

33

9. **Nennungsschluß: 10. September 1995**

Die Nennungen gehen an die Bundesspielleitung Wagner Gertrude, Brockmann, 18, 8010 Graz, oder FAX 0316/816271.

**Achtung:** Wie bei einem OPEN zahlen sich die Teilnehmer/innen den Aufenthalt und das Nenngeld selbst.

Teilnehmer/innen werden gebeten wegen der Quartierwünsche sich mit Herrn Thomas Haslinger, Thorerstr. 5, 5760 Saalfelden, in Verbindung zu setzen.

**Turnierleitung:** Wagner Gertrude, Intern. Schiedsrichter.

Der Sieger erhält den Titel „Senioren Staatsmeister 1995“ und erhält einen Zuschuß bei einer Teilnahme an der Senioren-Weltmeisterschaft. Die beste Dame bekommt ebenfalls einen Zuschuß bei einer Teilnahme bei der Senioren- Weltmeisterschaft.

Mit den besten Schachgrüßen

F. d Österreichischen Schachbund

Wagner Gertrude  
Bundesspielleiter

Prof. Kurt Jungwirth  
Präsident



**"Mephisto-Chess-Happening" am Samstag, 23.9.1995, im Hotel Ramada.**

**Beginn 10 Uhr      Preisverteilung ca. 14 Uhr.**

**Aktivschach, gespielt in 6 Elo-Kategorien,**

**Nenngeld: ÖS 250,--**

**Es gewinnen:**

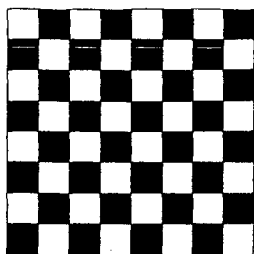
**1. 2. und 3. Turnierplatz**

**je 1. 2. und 3. Platz der 6 Kategorien**

**Preise: attraktive Warenpreise, z.B. ÖS 50.000,--**

**Warengutscheine der Fa. Mephisto u.a.**

Nähere Informationen folgen so bald als möglich.



# Wiener Aktivschach- Landesmeisterschaften für Jugend und Damen

**Termin:** 16. September 1995, 15 Uhr (Ende ca. 21 Uhr)  
**Ort:** Hotel Vienna Hilton (U4 Landstraße)  
**Turnierart:** 5 Runden Schweizer System, 30 min je Spieler,  
kein Schreibzwang (Computerauslösung)  
**Veranstalter:** Herr Kleedorfer, Frau Mag. Kopinits  
**Schiedsrichter:** RS Clemens Leb

**JUGEND:** Mädchen und Burschen Jg. 1975 und jünger  
(Kategorien U10 bis U20)

**Preise:** Pokale, Urkunden, Sachpreise und Kategorietitel.

**Nenngeld:** öS 40,--

Die besten können sich für die Wiener Auswahlmannschaften U16 und U20 zur **Alpen-Adria-Schachgala** (16.-19. Oktober 1995 in Villach) qualifizieren!

## **DAMEN:**

**Nenngeld:** öS 100,--

**Preise:** Pokal, Urkunden und Geldpreise:

1. Platz	1.000,--
2. Platz	500,--
3. Platz	300,--

**Meldungen bis 11. Sept. 1995 (Poststempel) bitte schriftlich an:**

Wr. Schachverband, 1070 Wien, Hermannsgasse 31/1, oder  
Mag. Silvia Kopinits, 1160 Wien, Degengasse 58/20

# TERMINKALENDER

## Termine 1995

- 9.-17.9. Karl Wagner Gedenkturnier, Arbeiterkammer, Graz, 11 Uhr, Info: Gertrude Wagner Tel: 0316/83 06 83, (Schachsport Nr. 33)..
- 9.9. Er & Sie Blitzturnier, Volksheim, Sonntagberg, Info: Sonja Hohendanner, Tel: 07448/21 69 oder 39 43. (Schachsport nr. 32)
- 10.9. Offenes Blitzturnier, Böhlerwerke, 14 Uhr, Info: Hohendanner
- 10.9. Trauner Stadtmeisterschaft, Haus der Begegnung, 10 Uhr, schriftliche Anmeldung bis 9.9. bei: Günther Schenkenfelder, Kreuzstraße 5a, 4050 Traun. (Schachsport Nr. 34)
- 16.9. Auslosung Mannschafts-LM (Ort wird bekanntgegeben)
- 16.-24.9. Casino Open Seefeld, Tel./Fax: Hr. Schweinberger 05212/22 63. (Schachsport Nr. 38)
- 17.9. Bochdanský Gedenkturnier, GH Ehrentraud, Hirschbach, 9 Uhr. (Schachsport Nr. 38)
- 19.9. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr
- 20.-29.9. Senioren-Staatsmeisterschaft, Maria Alm, Nennungsschluß 10.9., Info und Anmeldung: Fr. Wagner 0316/83 06 83 (Schachsport Nr. 38)
- 22.-24.9. Europacup-Achtelfinale, Linz, Ramada-Hotel.
- 30.9.-1.10. Damen-Dreiländerkampf, Tschechien, NÖ, Wien
- 4.10. Senioren LM, 20 Minuten, Keferfeld
- 7.10. Mvtl. Schülerliga, Wartberg
- 7./8./9.10. 1./2. Runde: Staatsliga B, (Ottakring, Traun)
- 14.-22.10. Posteuropameisterschaft in Warschau
- 17.10. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr
- 21./22.10. Staatsliga A-Runde Oberösterreich
- 26.10. Jugend LM, 20 Minuten, Keferfeld
- 30.10.-7.11. Casino Open Baden, Info: Hr. Myslik, Tel: 0222/523 97 00, FAX: 523 97 09 (Schachsport Nr. 26)
- 4.11. Mvtl. Schülerliga, Haslach
- 11./12.11. 3./4. Runde: Staatsliga B, (Grieskirchen, Hietzing)
- 21.11. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr.
- 8.-10.12. Staatsliga A-Runde Hohenems
- 8.12. Jugend Blitz LM, Keferfeld
- 8.-10.12. Jugend-Schnellschach-Bundesländer MM, Kötschach/Mauthen
- 10.12. Mvtl. Schülerliga, Steyregg
- 19.12. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr.
- 26.12. Weihnachtsblitzturnier Finkenstein, Info: Hr. Gallob Tel: 04247/25 87.

## Termine 1996

- 2.-6.1. "Vier Jahreszeiten"-Open, Regensburg, Anmeldung bis 22.12., Info: Peter Oberhofer, Tel: 06/0941/52 905
- 6.1. Mannschafts-Blitz-LM, Rathaus
- 19.-21.1. Staatsliga A-Runde Steiermark oder Kärnten
- 20.1. Mvtl. Schülerliga, Ottensheim
- 3./4.2. 8./9. Runde Staatsliga B, (Donaustadt, Parndorf, Ottakring)
- 1.-3.3. Staatsliga A-Runde Wien
- 2.3. Mvtl. Schülerliga, Wartberg
- 11.-14.3. Senioren-LM, VH Keferfeld
- 16./17.3. 10./11. Runde Staatsliga B, (Traun, Attnang, Steyr)
- 18.-21.3. Senioren-LM, VH Keferfeld
- 29.3.-6.4. Herren-LM, Rathaus